

CFC im Sachsenpokal-Finale S. 16/17

Müller will wieder jubeln



Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

Heute entscheidet es sich S. 16/17



Wer wird Aues Cup-Gegner?

Foto: Picture Point/Roger Patzschke

MOPPO
HERBST
WANDERUNG13.9.2020
REGION MEISSEN

www.moppo-herbstwanderung.de

CHEMNITZER
MORGEN
POSTSonntag, 22.8.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Nr. 229/34 F11789

Gas und Bremse verwechselt

Rentnerin (82)
kracht in
Blumengeschäft

S. 12/13

Foto: Timo Plunert

Kultband trauert S. 31

Puhdys-Bassist
stirbt mit 82

Foto: Jens Böttner

Chemnitzer Hauptbahnhof S. 4/5

Tunnel eröffnet
mit Lift-Panne

Foto: Kristin Schmitt

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV  MEDIENGRUPPE

POWER
PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH
AM BRAUHAUS 8B * 01099 DRESDEN

SERVICEKRAFT
IM FACILITY MANAGEMENT

WAS?

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für Schließdienste und Entsorgungstätigkeiten

WO?

Warenhaus in der Chemnitzer Innenstadt

AUFGABEN?

Pünktliche Öffnung sowie abendlicher Verschluss des Hauses, Übernahme von Entsorgungstätigkeiten

KONDITIONEN?

Unbefristet, Job in Teilzeit, übertarifliche Entlohnung

SIE?

Zuverlässig, pünktlich, belastbar, wechselnde Kurzschichten von 07.00 bis 11.00 Uhr und 16.30 bis 20.30 Uhr an Öffnungstagen (Montag bis Samstag)

WIR?

Bundesweit tätiges familiengeführtes Unternehmen und seit 1990 in Dresden für unsere Kunden tätig

INTERESSE GEWECKT?

Dann bewerben Sie sich vorzugsweise per **E-Mail: dresden-personal@power-gruppe.de** oder **schriftlich**. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Einsatzleiter Herrn Kreusel innerhalb der üblichen Bürozeiten unter **Tel. 0351 889 59 56**

Herausforderer greift Trump an und will die „Zeit der Dunkelheit in Amerika“ überwinden

Hat Biden das Zeug zum US-Präsident?

WILMINGTON - Jetzt ist es offiziell! Joe Biden (77) hat in seiner Rede zum Abschluss des Parteitages der US-Demokraten bestätigt, im November gegen Amtsinhaber Donald Trump (74) in den Ring steigen zu wollen. „Vereint können und werden wir die Zeit der

Dunkelheit in Amerika überwinden“, so der auf Frontalangriff gestimmte 77-Jährige.

Die vergangen vier Jahre unter Trump bezeichnete Biden als eine Zeit mit zu viel Wut, Angst und Spaltung. „Der Präsident übernimmt keine Verant-

wortung, weigert sich zu führen, gibt anderen die Schuld, schmeichelt sich bei Diktatoren ein und schürt die Flammen des Hasses und der Spaltung.“ Man sei am Scheideweg, noch „wütender, weniger hoffnungs-

voll und noch gespalten zu werden“, oder „einen Weg der Hoffnung und des Lichtes“ zu beschreiten. Im Falle seiner Wahl wolle er ein Präsident aller sein und „für diejenigen, die mich nicht unterstützt haben, genauso hart arbeiten wie für diejenigen,

die mich unterstützt haben.“ Biden kündigte außerdem an, bereits „am ersten Tag“ seiner Amtszeit einen Plan zur Eindämmung der Corona-Pandemie vorzustellen. Eine darin inbegriffene landesweite Maskenpflicht bezeichnete er als eine „patriotische Pflicht“.

Dass Trump die Krise bisher nicht in den Griff bekommen hat, sei „unverzeihlich“. „Unser derzeitiger Präsident hat in seiner grundlegendsten Pflicht gegenüber der Nation versagt. Er hat uns nicht beschützt. Er hat Amerika nicht

beschützt.“ Biden hingegen werde das tun. „Möge die Geschichte sagen können, dass das Ende dieses Kapitels der amerikanischen Finsternis heute Abend hier begann.“

Trump selbst war von dem Frontalangriff wenig beeindruckt: Auf Twitter warf er seinem Herausforderer vor, nur leere Versprechungen zu machen. „In 47 Jahren hat Joe nichts von den Dingen gemacht, über die er nun spricht. Er wird sich nie ändern, alles nur leere Worte.“



Joe Biden (77) will Amtsinhaber Donald Trump (74, F.r.) als US-Präsident ablösen.



Fotos: dpa/Andrew Hamik/AP, dpa/John Manchillo/AP

Kommentar



Jetzt müssen Taten folgen

Von Paul Hoffmann

Das ist er also, der Hoffnungsträger des gemäßigten Amerikas. Im zarten Alter von 77 Jahren schickt sich Joe Biden an, die USA aus den Fängen von Amtsinhaber Donald Trump (74) zu befreien.

Das scheint auf den ersten Blick einfach, hat dieser doch in den vergangenen Monaten einen Fehler nach dem anderen gemacht und sein Land unangefochten an die weltweite Spitze der Corona-Infektionszahlen geführt.

Doch Achtung, die Fallhöhe ist höher, als man denken mag. Auf Bidens Versprechen, die Pandemie von Tag eins an wirkungsvoller zu bekämpfen, müssen schnell Taten folgen. Andernfalls werden die Gräben im Land wohl größer und bedrohlicher denn je.



Foto: imago images/UP/Photo

Ex-Berater und „Breitbart“-Mitgründer Steve Bannon (66).

Ex-Berater Bannon erklärt sich für nicht schuldig

WASHINGTON - Einen Tag nach seiner Festnahme wegen Betrugsverdachts hat sich Donald Trumps (74) ehemaliger Chefstrategie Steve Bannon (66) für nicht schuldig erklärt. Gegen eine Kaution von fünf Millionen Dollar durfte er das Gefängnis zunächst wieder verlassen.

Die New Yorker Staatsanwaltschaft wirft ihm und drei weiteren Beschuldigten vor, Geld aus einer Spendenaktion für den Bau der Grenzmauer zu Mexiko abgezweigt zu haben. Die Organisation „We Build the Wall“ (Wir bauen die Mauer) hatte zuvor 25 Millionen Dollar an Spenden gesammelt.

„Dieses ganze Fiasko soll Menschen, die die Mauer bauen wollen, davon abhalten“, soll Bannon zu wartenden Journalisten nach seiner Freilassung gesagt haben. Trump selbst sprach von einem „traurigen Ereignis“ und ergänzte, „dass es eine sehr schlechte Sache für Herrn Bannon ist.“

Rückstau bei Corona-Tests

BERLIN - Die immens gestiegene Zahl von Corona-Tests in Deutschland führt offenbar zu Kapazitätsproblemen. In der Woche vom 10. bis 16. August hätten die teilnehmenden Labore einen Rückstau von 17 142 abzuarbeitenden Proben angegeben, heißt es im aktuellen „Epidemiologischen Bulletin“ des Robert Koch-Instituts (RKI). 41 Labore hätten Lieferschwierigkeiten für Reagenzien genannt.

Die Probleme könnten zu Verzögerungen bei der Abklärung möglicher Sars-CoV-2-Infektionen führen - und damit auch bei der

Einleitung von Schutzmaßnahmen durch die Gesundheitsämter.

Die Zahl veranlasster Tests war zuletzt immens gestiegen, unter anderem wegen der Testpflicht für Reiserückkehrer aus Risikogebieten. Waren es nach RKI-Daten in der Kalenderwoche 31 vom 27. Juli bis 2. August noch rund 578 000, lag die Zahl zwei Wochen später schon bei mehr als 875 000.

Entwarnung gab hingegen die Bundesregierung: Es gebe ausreichende Testkapazitäten, hieß es aus dem Gesundheitsministerium.



Fotos: dpa/Noah Bernier, imago images/ZUMA Wire

10 000 Feuerwehrleute kämpfen gegen die Feuerwalzen (L). Hunderte Häuser und Autos wurden ein Raub der Flammen.

Rätselraten um Giftanschlag Kreml-Kritiker

Nawalny darf Russland verlassen

OMSK/BERLIN - Der prominente russische Regierungskritiker Alexej Nawalny (44) darf nach seiner möglichen Vergiftung nun doch zur Behandlung nach Deutschland ausreisen. Die Ärzte in der sibirischen Großstadt Omsk

ließen am Abend ihre Bedenken gegen einen Transport ins Ausland fallen.

Als wahrscheinlich gilt, dass Nawalny nun bald mit einem Spezialflugzeug in die Berliner Charité gebracht wird. Zuvor hatten die

russischen Mediziner einen Transport noch abgelehnt, weil der Zustand des Patienten keinen Flug erlaube. Dagegen hatten deutsche Ärzte, die bereits in Omsk sind, keine Bedenken, wie das Team um den Oppositionellen mitteilte.

Nach Darstellung der Ärzte in

dem Krankenhaus, in dem Nawalny im Koma liegt, soll er an einer Stoffwechselstörung leiden - ausgelöst durch zu niedrige Blutzucker-Werte. Das sei die Hauptdiagnose, zu der man am ehesten neige, hieß es. Eine Vergiftung schlossen die behandelnden Ärzte

aus. Das Team von Nawalny sieht das allerdings völlig anders. Die Sondermaschine aus Deutschland mit Ärzten und Ausrüstung an Bord war zuvor in Omsk gelandet. Unklar war zunächst, wann genau der Kreml-Kritiker nun nach Berlin geflogen wird.



Foto: dpa/Gleichnis

Alexej Nawalny (44, M.) auf dem Weg zum Flughafen. Dort trank er Tee und fiel ins Koma.

Streit um AfD-Rauswurf Rechtsaußen Kalbitz scheitert mit Eilantrag

BERLIN - Das Landgericht Berlin hat den Antrag des Brandenburger Landtagsabgeordneten Andreas Kalbitz (47) gegen seinen Rauswurf aus der AfD abgelehnt. Damit hat die Annullierung der Parteimitgliedschaft des Rechtspopulisten durch

das AfD-Bundesschiedsgericht Bestand - zumindest so lange, bis im Hauptsacheverfahren eine Entscheidung fällt.

In einem ersten Verfahren hatten die Richter im Juni einem Eilantrag von Kalbitz gegen seinen Raus-

wurf aus der Partei durch den Bundesvorstand noch stattgegeben. Nachdem das Bundesschiedsgericht der AfD den Spruch des Bundesvorstands Ende Juli bestätigt hatte, war Kalbitz erneut vor Gericht gezogen.

Das Gericht bestätigte den AfD-Ausschluss von Andreas Kalbitz (47).



Foto: imago images/Serjan Boness

Meine Meinung



Kino ist Kultur

Von Thomas Moegen

Kino ist nicht nur Film, im Kino erlebt man Geschichte(n). Am schönsten sind schüchterne Küsse im Dunkeln oder fesselnde Blockbuster. Kino war Ambiente, Gefühl und Treffpunkt. In der DDR waren Westfilme auch „Blicke hinter den Vorhang“.

Die Kino-Kultur im Osten war vielfältig. Das schlug sich auch in der Architektur nieder. Es gab Kino-Cafés, Klubkinos, Visionsbars oder Studiokinos. Auch Chemnitz ist reich an ehemals großen Lichtspiel-Theatern. Das „Capitol“ wurde zum Clubkino Siegmars. Das „Metropol“ gibt es seit 1979. Der „Luxor-Palast“ wurde mehrfach umgenutzt.

Für das „Europa“ gab es nach 66 Jahren Kinobetrieb keine Chance. Es wurde platt gemacht. Aber Erinnerung und Gefühl steigen wie ein Phönix aus dem Bauschutt. Lars Faßmann, Heiko Liebert und Tom Herold müssen verrückt sein, sich ein verzinktes Neonröhren-Relikt ans Bein zu binden. Aber sie retteten ihre Kindheits- und Jugenderinnerungen. Statt Bürgern sollte auch die Stadt noch mehr für die Rettung seltener Gesichtsschätzen tun und kleine Kinos finanziell unterstützen.

Nachrichten

Dritte Kulturhauptstraße

RABENSTEIN - Nach der Klosterstraße und dem Schlossberg wird heute zwischen 14 und 18 Uhr das Areal zwischen Tierpark und Pelzmühle zur Kulturhauptstraße. Neben Info-Pavillon, Hüpfburg und Malstraße für Kinder können sich Chemnitzer an einer Umfrage beteiligen und freien Eintritt in den Tierpark gewinnen. Mit den Kulturhauptstraßen will das Team „Chemnitz2025“ Bürger, Gastronomen und Ladenbesitzer für die Bewerbung begeistern.

Sprayer erwischt

SONNENBERG - Beamte haben am Abend einen Schmierfinken gestellt. Zeugen berichteten von Graffiti an Geschäften in der Zietenstraße und Sebastian-Bach-Straße. Im Umfeld wurde ein Mann (20) geschnappt, der farblich passende Sprühdosen dabei hatte. Da er sich wehrte, wird nun nicht nur wegen Sachbeschädigung, sondern auch wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt.

Einbruch in Praxis

HELBERSDORF - In der Stollberger Straße wurde eine Arztpraxis Ziel von Einbrechern. Die Langfinger hebelten die Eingangstür auf und nahmen Computer mit. Gesamtschaden: 3 500 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00
E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de
ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42
ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

MOPO feiert Jubiläum und viele feiern mit - Dankeschön für Ihre Treue!

Wir lesen schon seit 30 Jahren Morgenpost

Am 20. August 1990 begann in Chemnitz eine neue Zeitrechnung: An diesem Tag erschien die erste Ausgabe der Chemnitzer Morgenpost. Viele Leser halten der MOPO seitdem die

Treue, einige gratulierten der Redaktion sogar persönlich!

Marion Grund (69) aus dem Ortsteil Schönau brachte einen Topf Rosen in die Straße der Nationen: „Ich lese die

MOPO seit 30 Jahren. Da wollte ich Euch gratulieren.“ Die Chemnitzerin war von Anfang an fasziniert von der neuen Zeitung: „Die MOPO berichtet kurz und bündig. Da weiß man, was rund um Chemnitz los ist. Deshalb lese ich sie bis heute.“

2003 war Marion Grund sogar selbst in der Zeitung. Damals war ihr ein Zwergpapagei zugeflogen. Über die

MOPO suchte sie den Besitzer: „Der war zum Glück ebenfalls MOPO-Leser und holte seinen Vogel mit einem Blumenstrauß bei mir ab.“

Eine andere Überraschung bereitete der treue Leser Karl Eilenberger (75) seiner Redaktion. Er rahmte die Erstausgabe der Morgenpost ein, dazu eine Flasche Sekt, ein Blumenstrauß, davon ein Foto-fertig war der Gruß

per E-Mail. Er gratulierte natürlich „zu unserem Jubiläum - Sie als Jubiläar und ich als Leser“.

Der frühere Fahrlehrer aus dem Ortsteil Kappel fand die MOPO vom ersten Tag an spannend: „Sie war neu, handlich und hatte die Nacksche. Außerdem erfahre ich darin schon zum Frühstück, was in der Stadt passiert. Ich fühle mich gut informiert!“

Mit Karl Eilenberger gehen jeden Tag Tausende Leser gut informiert durch den Tag. Über die Geschichte der Zeitung informiert eine

MOPO-Sonderbeilage täglich bis zum 4. September. Die nächste Folge erscheint am Montag. bri

Rosenköpfchen zugeflogen - Frau Grund sucht den Besitzer

Marion Grund (52) hat ein Rosenköpfchen (Fau), Allerdings nur zur Pflege. Der Kleinpapagei ist ihr zugeflogen. Nun hofft sie, dass sich der Besitzer des niedlichen Piepmatzes schnell findet. Denn das Rosenköpfchen gehört zu den anhänglichsten Vogelarten. Dem Ausreißer geht es bei Marion Grund gut. Er hat seinen eigenen Käfig

und frische Streu bekommen. Die Pflegemama schwärmt: „Der ist so niedlich. Wenn der mir gehören würde...“ Behalten kann sie den Vogel aber nicht - denn sie hat eine Katze. Der Besitzer des Rosenköpfchens kann sich bei der Morgenpost melden: 0371/690663300. Foto: Meirhold



Herzlichen Glückwunsch, liebe MOPO! Marion Grund (69) überreichte den Mitarbeitern Sabine Leppek (49) und Bernd Rippert (60) einen Topf mit Rosen.

MOPO-Leserin Marion Grund war 2003 auch schon in der Zeitung.



Treuer MOPO-Leser seit 30 Jahren: Karl Eilenberger (75) liest bis heute gerne Morgenpost.



Ein Prosit auf die Chemnitzer Morgenpost: Den ersten Artikel hat er sogar gerahmt an der Wand.



Große Eröffnung, kleine Panne

Neuer Tunnel zum Hauptbahnhof



Endlich ein Durchbruch! Ein neuer Fußgängertunnel verbindet den Sonnenberg mit dem Hauptbahnhof. Umwege über die „Bazillen-Röhre“ oder den Dresdner Platz verkürzen sich auf 150 Meter. Gestern gab OB Barbara Ludwig (58, SPD) den Vier-Millionen-Bau von Stadt und Bahn Ag per Band-Durchschnitt frei.

Erik Schindler, OB Barbara Ludwig (58, SPD), Ute Stuhr und Bert Oppermann gaben den Fußgängertunnel frei.



Der vier Millionen Euro teure Tunnel wurde gestern übergeben.

„Darauf warteten Sonnenberger Jahrzehnte lang. Sie waren durch die Bahnanlage vom Zentrum getrennt“, sagte Ludwig. Sie sprach von „Schwierigkeiten und langer Realisierung“. Sehr lange wartete Renate Otto (80). Ihr Opa Friedrich August war Metzger an der Gießlerstraße. Er träumte schon 1920 von mehr Kunden dank Tunnel. „Schon als Kind sagte ich: Wenn ich das noch erlebe, kann ich im Tunnel umfallen“, jubiliert Renate Otto. Ihr Warten wurde belohnt: Fahrgast-Infotafeln, großer Sitzbereich, 42 Fahrrad-Stellplätze und Barrierefreiheit dank Fahrstuhl. Der fiel allerdings gleich nach der Freigabe vorübergehend aus... tmo

Ein Stück Chemnitzer Kino-Geschichte

Europa ist gerettet

Lars Faßmann (43) rettet „Europa“: Im Lichtspieltheater „Europa70“ an der Hainstraße gingen 1998 die Projektor-Lichter aus. Der Kino-Saal wurde 2006 abgerissen. Vom großen Stück Chemnitzer Kino-Geschichte blieb an der Fassade nur die

Leuchtreklame hängen. 2018 abgebaut, verrottete sie hinter dem Haus. Jetzt wurde das Werbe-Artefakt geborgen. Es soll restauriert an neuem Platz erstrahlen.

Die Glaserei Liebert und Lars Faßmann (43) sicherten das

rostige „unhandliche Ding“ von einem Erdhaufen und schafften es auf den Kreativhof „Die Stadtwirtschaft“. Faßmann schwelgt in Erinnerungen: „Als Schulkind zog ich mir im ‚Europa‘ Mainstream-Streifen wie ‚E.T. - Der Außerirdische‘ rein.“

Heiko Liebert (55) und Tom Herold (56) von der Rettungsaktion sofort mit an Bord. Es war auch Glück im Spiel, denn eine Baufirma brachte Balkone am Vorderhaus an und stellte den Kran zur Verfügung. Für beide war es Herzenssache: „Wir feierten dort Jugendweihen und haben tolle Erinnerungen. Das Rennsport-Epos ‚Grand Prix‘ war damals der Kassen-Schlagger“, sagt Liebert. Das abge-



Heiko Liebert (56, l.), Lars Faßmann (43) und Tom Herold (55) retteten „Europa“ und sind glücklich. Sie verbrachten viele schöne Stunden im Kinosaal.

rissene Hinterhaus hatte es in sich. Von 1887 bis 1922 war es der Saal des Ballhauses „Goldene Kugel“. Ab 1932 war es Kino. Nach dem Abriss entstand die Steinerne-Wald-Grabungsstelle „Fenster in die Erdgeschichte“. tmo



Im Oktober 1990 wurde das „Europa“ an der Hainstraße nochmal aufgehübscht.

Zwei Jahre lang rostete das Relikt auf einem Bauschutthügel hinter dem Haus vor sich hin. Jetzt wird es überdacht gelagert.



Fotos: imago images/HeutePresse, privat

Sammlung von Kinderfahrzeugen

Diese Schau ist nicht nur für Kids ein Renner



▲ 120 Kinderfahrzeuge aus aller Welt gibt's bis Ende des Monats zu bestaunen.



Sammler und Depot-Mitarbeiter Eckart Holler (75) am Mini-Mercedes, den schon Moderator Thomas Gottschalk (70) gefahren hat.

GELENAU - Das Gelenauer Depot Pohl-Ströher zeigt aktuell Mercedes-Wagen aus der weltgrößten Sammlung von Kinderfahrzeugen. Besucher können einige außergewöhnliche Unikate bestaunen. Diese Schau ist ein echter Renner - nicht nur für Kids.



Dieser Silberpfeil von 1955 stammt aus Wien.



Die Sonderausstellung ist im Depot Pohl-Ströher im erzgebirgischen Gelenau zu sehen.

„In der Sonderausstellung steht ein Mercedes, mit dem Thomas Gottschalk in den 90ern bei ‚Wetten, dass...?‘ auf die Bühne fuhr. Er ist 2,70 Meter lang und erreicht bis zu 60 Stundenkilometer“, sagt Sammler und Depot-Mitarbeiter Eckart Holler (75). Es ist die Sonderanfertigung eines Modells, dessen gesamte Serie nach Saudi-Arabien verkauft wurde. Besonders stolz ist Holler auch auf ei-

nen Silberpfeil aus der österreichischen Hauptstadt. Das Gesellenstück wurde in den 40ern zu Ehren des berühmten deutschen Mercedes-Werksfahrers Manfred von Brauchitsch (1905-2003) gebaut. „Es wurde Mitte der 50er in einer Besenkammer im Verwaltungsgebäude in Wien versteckt und 2019 dort verstaubt und verdeckt wieder gefunden.“ Weiterer Blickfang: Ein Dreirad, auf dem neun Kinder Platz finden. „Das ist ein riesiger

Blechkörper, der ein Fabelwesen darstellt“, so Holler, der 2011 mit dem Sammeln anfang. „Ich bin Autofan und als jugendlicher Rallye gefahren. Nach der Wende besaß ich Oldtimer. Für die Männer wollte ich ein Gegenstück zu unseren Sammlungen von Volkskunst und Puppen im Depot.“ 120 Kinderfahrzeuge aus aller Welt sind bis Ende des Monats am Emil-Werner-Weg ausgestellt. Geöffnet ist Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Eintritt: 7/5 Euro. mgo

Auf ein Schälchen „Heeßn“ bei „Kaffee-Kurt“ im Wald

MARIENBERG - Jetzt ist es wieder gemütlich im Schwarzwassertal. „Kaffee-Kurt“ alias Steffen Konkol (56) hat nach einer einmonatigen Umbaupause sein Lokal auf einer Waldlichtung im grünen Graben wieder eröffnet. Es ist das wohl kleinste Café Deutschlands - aber für viele Wanderer eine ganz große Sache.

gen abzukürzen, hat Steffen Konkol sein Café umgebaut. Er richtete eine Selbstbedienungsecke für Kuchen und kühle Getränke ein. Vor 13 Jahren begann „Kaffee-Kurt“ mit seinem Waldcafé. „Inzwischen kann ich davon leben“, sagt

er. Wer noch einen Kaffee trinken möchte, sollte nicht zu lange warten - im Oktober ist die Saison vorbei. bri

Steffen Konkol (56) alias „Kaffee Kurt“ hat ein Mini-Café im Wald eröffnet.



Drei Holzstangen, ein Brett und eine Zeltplane - diese fünf Quadratmeter sind ein großer Anziehungspunkt für einheimische wie auswärtige Besucher. Regelmäßig bilden sich von Freitag bis Sonntag lange Schlangen vor „Kaffee-Kurts“ Lokal. Kekse und Kuchen stellt Steffen Konkol in seiner eigenen Backstube her. Den Kaffee für die Kunden mahlt er mit einer alten Mühle. Beliebt sind die Speckfett-Bemmen und das russische Erfrischungsgetränk Kwass. Um die Besucherschlan-

MORGEN WIEDER NEU!

MORGENPOST am Sonntag
23. August 2020

Dynamo
Die neuesten Infos aus dem Trainingscamp

Pokal-Finale
Überrascht Eilenburg auch den CFC?

Fahrgastischwind
Wie geht's weiter für die CVAG?

Ortstermin
Unser Mann in Prag

Seite
Tolle Tipps fürs Kletterparadies

Oh, dieser Sommer!

Wie viel Nacktheit ist erlaubt?

Mehr Sonntag für Sachsen.



Die „Tanzende Siedlung“ auf dem Kaßberg wird noch gebaut, die E-Ladesäulen funktionieren schon.

„Tanzende Siedlung“ produziert eigenen Strom

Dieses Projekt ist modern und mutig: Für das erste von vier Wohnhäusern der „Tanzenden Siedlung“ zwischen Hohe- und Kaßbergstraße feierte die Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft (CSg) ihr Richtfest. Das Neuartige: Die vier Gebäude mit 40 Wohnungen sind verdreht gestaltet und scheinen optisch zu tanzen. Einen Großteil des Mieterstroms produziert die Siedlung selbst - mit Photovoltaikanlagen auf den Dächern. Der „Grünspecht“-Strom beliefert auch die drei öffentlichen E-Ladesäulen an der

Kaßbergstraße. Für E-Autos tut die CSg noch mehr. Alle 80 Parkplätze ober- und unterirdisch sind vorbereitet als Ladestationen - wenn die Mieter das wünschen. „Ein einzigartiges Stromkonzept“, freute sich CSg-Vorstand Ringo Lottig (54). Das erste Haus in der Kaßbergstraße soll Ende des Jahres fertig sein, die übrigen drei Gebäude in der Hohe Straße im Herbst 2021. Die Wohnungen sind 75 bis 132 Quadratmeter groß. Geplanter Mietpreis: zehn bis elf Euro pro Quadratmeter. bri

So feiert ein Bergwerk Jubiläum

ANNABERG-BUCHHOLZ - Das Besucherbergwerk „Im Göbner“ feiert heute „Silberhochzeit“! Am Festtag gibt es Vorträge zu Geologie und Geschichte, Spezial-Führungen sowie ein Zechen- und Halleluja-Konzert. Das Programm von 10 bis 21 Uhr ist angemessen, denn der „Göbner“ ist ein einzigartiger Glücksfall. 1992 fiel bei einer Baugrunduntersuchung in der Altstadt ein Bohrer in einen Hohlraum. Ein vergessener, unberührter Silberbergbaustollen aus dem frühen 16. Jahrhundert trat zutage. Seit 1995 zog der Kunstschacht fast 310 000 Bergbau-Interessierte in 104 Meter Tiefe. Dort sind Arbeitsspuren, Förderanlagen-Standorte, Stalagtiten und bunte Metallsinter zu finden. tmo

Ex-Erzgebirgsmuseums-Leiter Jörg Nicklaus (65) leuchtet in einen originalbelassenen Gang des Besucherbergwerks.



Der Krauss Leasing Deal – nix anzahlen* – und einfach losstromern! Klingt verrückt – aber der Umweltbonus macht's möglich.

Kona EV Advantage
100 kW/136 PS
10,25" Farb Touchscreen
+ Navi
DAB+-Radio
Rückfahrkamera
Klimaautomatik
Sitz- + Lenkradheizung
Bluetooth
Smart Key System
Leichtmetallfelgen
Emergency Call System
Tempomat + Limiter
max. Reichweite 305 km



mtl. Leasingrate ab nur **149,- €¹**

Kona EV Trend Navi
150 kW/204 PS
10,25" Farb Touchscreen
+ Navi
DAB+-Radio
Rückfahrkamera
Klimaautomatik
Sitz- + Lenkradheizung
adaptiver Tempomat
Smart Key System
Leichtmetallfelgen
3-phasiger
On Board Charger
Tempomat + Limiter
max. Reichweite 484 km

mtl. Leasingrate ab nur **199,- €²**

1 = Kalkulation Kona EV Advantage 100 kW/136 PS/39,2 kWh Batteriekapazität (max. Reichweite 305 km), 36 x 149,21,- € mtl. Rate, Anzahlung bei Vertragsbeginn 6.000,- € (Umweltbonus*), Leasingfaktor 0,399 %, Gesamtfahrzeugpreis 37.431,94 €
2 = Kalkulation Kona EV Trend 150 kW/204 PS/64 kWh Batteriekapazität (max. Reichweite 484 km), 36 x 198,48,- € mtl. Rate, Anzahlung bei Vertragsbeginn 6.000,- € (Umweltbonus*), Leasingfaktor 0,469%, Gesamtfahrzeugpreis 42.354,63 €
* erstattungsfähiger Betrag (staatlicher Zuschuss Umweltbonus) 6.000,- €. Somit ergibt sich eine effektive Anzahlung von 0,- €!
Allgemeine Daten: Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Mehr-km-Kosten: 0,1059 €/km, Minder-km-Kosten: 0,0617 €/km, Zusatzkosten gg. gesonderte Berechnung: Rückholservice 375,-€, Überführungskosten 895,-€, Darlehensgeber: Hyundai Leasing, ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Alle Preisangaben inkl. 16% MwSt..

AUTOHAUS KRAUSS

Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim
Tel.: 0 37 21 – 8 43 59
www.krauss-automobile.de



8 Jahre Garantie**

Kraftstoffverbrauch 15,4 – 15,0 kWh/100 km, CO₂ Emission g/km 0, CO₂ Effizienzklasse A+.
Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂ Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP Messverfahren ermittelt und in NEFZ Werte umgerechnet. Eingabeirrtümer und Änderungen vorbehalten. Aktion gültig bis 30.09.2020 (Abschluss Leasingvertrag).
** 8 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerlimit. Zuerst 5 Jahre Herstellergarantie, danach 3 Jahre Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG. 8 Jahre oder bis 160.000 km Garantie für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Immer gemäß den Garantiebedingungen. Details unter: <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>.

Theater

Theater und Big Band

CHEMNITZ - Theater und Musik gibt's an diesem Wochenende auf der Kuchwaldbühne Chemnitz. „Wovon träumst du übermorgen?“ ist eine Produktion der Theatergruppe des Kuchwaldvereins. Der Eintritt ist frei. Die Big Band der Robert-Schumann-Philharmonie steht morgen, 17 Uhr, mit „Things Ain't What They Used To Be (Die Dinge sind nicht mehr so, wie sie mal waren)“ auf der Bühne. Auch Big-Band-Klassiker wie Bill Holmans Arrangement des Stevie-Wonder-Songs „Isn't She Lovely“ oder der Moten-Swing des US-amerikanischen Jazzpianisten Benny Moten sind zu hören. Eintritt: 20 Euro. Infos: www.theater-chemnitz.de

Operetten-Doppel

EHRENFRIEDERSDORF - Doppelten Operettenspaß bietet die Naturbühne Greifensteine an diesem Wochenende. „Greifenstein-Memory“ vereint die besten Lieder aus gleich mehreren Operetten. Den heiter-beschwingten Abend können Sie heute zum letzten Mal in diesem Sommer erleben. Morgen, 15 Uhr, erklingen dann „Im weißen Rössl“ viele Schlager-Ohrwürmer - Liebeswirrwarr inklusive. Die Karten kosten jeweils 17 Euro, ermäßigt 13 Euro. Es gibt sie nur im Internet unter: www.winterstein-theater.de

Konzert

„Cityjazz“

CHEMNITZ - Neun verschiedene Gastronomiekonzepte sorgen in der Inneren Klosterstraße in Chemnitz für Gaumenfreuden. Heute schmeckt's wieder gleich doppelt gut, wenn von 11 bis 21 Uhr verschiedene Straßenmusiker unterwegs sind, um beim Einkaufsbummel mit ihrem „Cityjazz“ für Abwechslung zu sorgen. Zuhören ist natürlich ausdrücklich erwünscht! Infos: www.cityjazz.de

Liebe Leser,

bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzert- und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.

Allerlei

„Schottland - Europas wilder Nordwesten“



LICHTENTANNE - Beindruckende Bilder aus Schottland (Foto) bringt Ihnen Fotograf Olaf Schubert (46) heute, 20.30 Uhr, mit auf die Freilichtbühne an der Burg Schönfels in Lichtentanne (Burgstr. 34). Er war in den malerischen Küsten- und Fischerorten Portree und Gardenstown, in einsamen Sandbuchten und felsigen Riffen der Küstenzenerie im Norden und in den Wanderparadiesen der westlichen Highlands unterwegs, hat die vielen Castles in Bildern festgehalten - und das zu allen Jahreszeiten. Seine schönsten Eindrücke fasst er im Open Air „Schottland - Europas wilder Nordwesten“ zusammen. Tickets gibt's ab 5 Euro online unter: www.blickwinkelreihe.de

Mittelalterliche Kleinkunst

LEISNIG - Die Burg Mildestein bei Leisnig (Burglehn 6) verwandelt sich an diesem Wochenende in einen mittelalterlichen Kleinkunstmart. Jeweils von 10 bis 18 Uhr tummeln sich das Duo Obscurum, Burgimkerin Paula Schiller, Mytholon Leipzig, die Keltenküche aus Meißen und einige mehr im Schlosshof. Mit Abstand sorgen sie für Kurzweil. Der Eintritt kostet 8 Euro, im Gewand und ermäßigt 7 Euro, für Kinder ab sechs Jahren 3 Euro. Infos: www.burg-mildestein.de

Oldtimer gucken

AUGUSTUSBURG - Im Hof von Schloss Augustusburg beginnt heute ab 9 Uhr die beliebte Schlösser- und Burgenfahrt. Motorräder ohne und mit Seitenwagen bis 1939 fahren Richtung Schloss Freudenstein in Freiberg. Motorräder und Oldtimer bis Baujahr 1985 begeben sich morgen auf ähnlicher Route durchs Erzgebirge. Nachmittags präsentieren sich die Fahrzeuge im Schlosshof. Infos: www.die-sehenswerten-drei.de

Satirischer Benimmkurs

ZWICKAU - Wie hilft der Gentleman einer Dame möglichst schnell aus dem Kleid? Oder wie kann man als Internet-Troll schöner pöbeln? Das erfahren Sie heute, 19 Uhr, im Garten vom Alten Gasometer Zwickau (Kleine Biergasse 3) von den Kabarettisten Bettina Prokert und Maxim Hofmann (Foto). Ihr Programm „Weltkritik deluxe - Die hohe Schule der Bambule“ ist ein musikalischer und äußerst satirischer Benimmkurs für Verhaltensauf- und rückfällige. Eintritt: 26 Euro. Infos: www.alter-gasometer.de

Kabarett



Jürgen von der Lippe

CHEMNITZ - Jürgen von der Lippe (72) nutzt die von Einschränkungen geprägte Zeit, um bei Freiluftauftritten vor seinen Fans zu spielen. Heute, 20 Uhr, kommt er bei den Filmnächten auf dem Theaterplatz Chemnitz vorbei. Er hat dafür die besten Monologe aus seinen Bühnenprogrammen und Lesungen zusammengestellt, um sein Publikum wie immer zum Lachen zu bringen. Die Tickets kosten ab 49 Euro. Infos: www.filmnaechte-chemnitz.de



Bitter-komische Wahrheiten

FREIBERG - Felix Theissen (Foto) schlüpft heute, 20.30 Uhr, bei den Freiburger Sommernächten im Schlosshof Freudenstein (Schlossplatz 4) in die Rolle von „Caveman“. Und der wirft in gewohnt charmanter Weise einen ganz eigenen Blick auf die Beziehung von Mann und Frau. Die Zuschauer tauchen mit ihm in die Welt von besten Freundinnen ein und erfahren, warum Männer einfach nicht anders können, als durch das Fernsehprogramm zu zappen. Eintritt: ab 27,40 Euro. Infos: www.freiburger-sommernaechte.de

In Annaberg wird schon fleißig gebacken



Der klassische Butterstollen wird reichlich gezuckert.

Das Stollenbacken erfordert noch echte Handarbeit.

Bäckermeister Gerd Nestler präsentiert uns seinen saftigen Rosinenstollen.

Deshalb werden die Weihnachtsstollen teurer

Wirkt sich die Corona-Pandemie auch auf die Stollenpreise aus? Genau kalkuliert haben die Bäcker der Region noch nicht, denn vielerorts startet die Produktion traditionell erst nach dem Reformativtag am 31. Oktober.

Martina Hübner (63), Geschäftsführerin der Annaberger Backwaren, rechnet nur mit einer moderaten Preisanpas-

sung. Aktuell kostet der 1500-Gramm-Stollen im Geschenkkarton (inklusive Stollenkalender) 26,50 Euro. „Aufgrund von stark gestiegenen Rohstoff-, Personal- und Logistikkosten waren in den vergangenen Jahren Preisanpassungen leider unumgänglich.“ Zudem kosteten „echtes Handwerk und gute Lebensmittel einfach mehr als industriell gefertigte Massenware“. Hinzu kämen steigende Energiekosten.

Das bestätigt auch Gerd Nestler von der Erzgebirgischen Stollenbäckerei Nestler: „Neben den steigenden Mindestlöhnen treffen uns die hohen Preise für Gas, Wasser und Strom am härtesten“, sagt er. Und wenn im nächsten Jahr noch die Umweltumlage hinzukommt, „müssen alle die Kosten umgelegt werden“.

Eine Preisexplosion müssen Stollenliebhaber aber nicht befürchten: „Jeder wird sich seinen Stollen leisten können“, sagt Thomas Rolle (64), Vorstandsmitglied des Stollenverbands Erzgebirge.



Martina Hübner (63) rechnet mit einer moderaten Preiserhöhung für den Stollen.

Blockhütten-Romantik am Natursee

EIBENSTOCK - Da schlägt das Urlauber-Herz höher! In den Badegärten Eibenstock können Gäste jetzt in rustikalen, sibirischen Blockhütten nächtigen. Die romantische Nacht am künstlich angelegten Natursee hat aber auch ihren Preis ...

holz, das besonders robust und widerstandsfähig ist. Das Holz wurde extra aus Russland importiert.

Bis zu vier Personen haben in den Ferienhäusern Platz. Drinnen gibt's ein Bad mit Toilette und Dusche, eine Teeküche, einen Aufenthaltsraum sowie zwei Schlaf-

zimmer. Das Hütten-Erlebnis ist nicht ganz billig: Pro Nacht sind 320 Euro inklusive Frühstück fällig. „Wir sprechen damit ein Klientel an, welches einen hohen Anspruch hat“, sagt Betriebsleiter Roberto Fricker (33). Bis Jahresende gibt's noch genug freie Übernachtungen.

Die Ferienhäuser am Natursee versprechen Romantik pur.



Betriebsleiter Roberto Fricker (33) in einer der neuen russischen Blockhütten.



Die Vorbereitungen auf den Winter im zentralen Streusalzlager des Erzgebirgskreises laufen auf Hochtouren.

Erzgebirge wappnet sich jetzt schon für den Winter

Wer dieser Tage an Eis denkt, hat sicher keine glatten Straßen im Winter im Kopf. Anders die Mitarbeiter der fünf Straßenmeistereien des Erzgebirgskreises. Mit Hochdruck bereiten sie sich auf die bevorstehende Wintersaison vor. Am Donnerstag verladen sie in Stollberg die letzten Lieferungen in das zentrale

Lager. Knapp die Hälfte der insgesamt etwa 16000 Tonnen Streusalz wird dort gelagert. Und auch die Wartungsarbeiten der Winterdiensttechnik sind in vollem Gange. Spätestens mit Beginn des Herbstes besteht beim Winterdienst des Erzgebirgskreises volle Einsatzbereitschaft. jas

Nachrichten

Ackerhummel auf Platz 1

LEIPZIG - Bei der Insektenzählung des NABU Deutschland im August sind Ackerhummeln am häufigsten gesichtet worden. Auf Platz zwei landete die Blaue Holzbiene. In Sachsen beteiligten sich knapp 500 Freiwillige an der Aktion. Mit dem „Insekten-sommer“ will der Umweltverband auf die Bedeutung von Insekten aufmerksam machen.

Förderung für Kinos

DRESDEN/LEIPZIG - Die Sächsische Aufbaubank startet ihre angekündigte Corona-Förderung für kleine Kinos. Gefördert werden Umbau und Ausstattungen zur Reduzierung der Ansteckungsgefahr. Berechtig sind Betreiber, die Kinos mit bis zu drei Leinwänden betreiben. Es werden 80 Prozent der Umbau-Ausgaben bezuschusst. Die Anträge müssen bis spätestens Ende September eingereicht werden.

Schlappe für Impfgegner

DRESDEN - Das Oberverwaltungsgericht Dresden hat die Impfpflicht für Kita- und Hortkinder untermauert. In einem jetzt veröffentlichten Urteil wurde entschieden, dass Kinder die Impfung oder Immunität gegen Masern nachweisen müssen, wenn sie neu in eine Gemeinschaftseinrichtung kommen. Geklagt hatten Eltern, die das nicht wollen. Das Verwaltungsgericht Chemnitz entschied zuvor anders.

Durch Bahntunnel nach Prag

PIRNA - Die Landesdirektion Sachsen favorisiert für die geplante Eisenbahn-Neubaustrecke von Dresden nach Prag einen bis zu 26 Kilometer langen Tunnel. Das teilte die Behörde am Freitag mit. Auch eine teiloffene Variante mit Tunnel und Brücke über das Tal des Flusses Seidewitz sei möglich. Die Deutsche Bahn will mit dem Jahrhundertvorhaben künftig mit mehr Tempo in Richtung Prag fahren.

Warnung vor Astbruch

LEIPZIG - Die Stadt Leipzig warnt wegen der anhaltenden Dürre vor plötzlich abbrechenden Ästen. Die Trockenheit führe zu abnehmender Elastizität des Holzes, teilte die Stadt mit. Gefahr bestehe vor allem bei starken und waagerechten Ästen alter Bäume. Warnzeichen gebe es in der Regel nicht. Darum rief die Stadt die Menschen zu erhöhter Aufmerksamkeit auf.

Immer mehr Risse in Nordsachsen und der Dresdner Heide

Warum die Wölfe jetzt so gefräßig sind

Von Thomas Staudt

DRESDEN - Anni war die Lieblingsziege von Jürgen Müller (73). Neun Jahre lang. Vor ein paar Tagen fand er sie tot im Gehege gegenüber einem Wohnviertel im Dresdner Stadtteil Weißig. Ein Wolf hatte ihr die Kehle durchgebissen. Wolfsrisse registriert die Nossener Fachstelle Wolf aktuell häufiger als sonst.

„Der hat hier den Zaun eingedrückt und ist dann einfach drüber weg. 1,50 Meter, das hat den nicht abgehalten“, erzählt Müller. Gesehen hat der Hobbylandwirt den Wolf selbst nicht. Nur die Beschörung am nächsten Morgen. Deutlich sichtbar hatte der Wolf am Euter der gerissenen Ziege angefangen zu fressen.

Dann wurde er vermutlich gestört. Vorfälle wie in Weißig werden bei der Fachstelle Wolf des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie gerade in diesen Tagen häufig gemeldet. Schwerpunkte sind der Landkreis Nordsachsen und die Dresdner Heide (MOPO berichtete). „Vom Spätsommer bis in den Herbst kann es vermehrt zu Wolfsübergriffen auf Nutztiere kommen“, erklärt Sprecherin Karin Bernhardt (58). „Dieses saisonale Muster beobachten wir in Sachsen seit Jahren.“

Die Gründe sind einleuchtend: Die Wolfswelpen sind jetzt ausgewachsen und brauchen mehr Nahrung. Der Winter steht vor der Tür. Aber auch die Jungen von

Rehen, Hirschen oder Wildschweinen sind inzwischen groß und für den Wolf keine leichte Beute mehr. Der bedient sich einfach anderweitig. Deshalb rät das Landesumweltamt dringend zu Vorsorgemaßnahmen, die in Sachsen zu 100 Prozent gefördert werden.

Jürgen Müller wird sich den Rat zu Herzen nehmen. Ihm bleiben noch zwei Ziegen. „Ich muss unbedingt versuchen, das Gehege noch sicherer zu machen.“



Leni (weißbraun) und Micky (schwarz), zwei Weibchen, sollen im nächsten Jahr für neuen Nachwuchs sorgen.



Nur noch zwei: Hobby-Landwirt Jürgen Müller (73) aus Dresden-Weißig trauert um seinen Liebling Anni. Zwei Ziegen sind ihm nach dem Wolfsriss noch geblieben.



Hungrig: Die Welpen sind um diese Jahreszeit ausgewachsen und brauchen mehr Nahrung als im Frühjahr.



Arme Anni: So fand Jürgen Müller das Ziegenweibchen am Morgen nach dem Wolfsangriff. Ein 1,50 Meter hoher Zaun konnte das Raubtier nicht abhalten.

Neu und praktisch: So könnte das neue Ordinariat des Bistums Dresden-Meißen aussehen.

Katholische Kirche baut sich neue Sachsen-Zentrale

DRESDEN - Die katholische Kirche in Sachsen baut sich eine neue Verwaltungszentrale. Das mehrstöckige Haus in der Stadtmitte soll das bisherige Ordinariat am Elbufer in Blasewitz ablösen.

„Hauptgründe dieser Überlegungen sind die dringend nötigen Modernisierungen und Reparaturen am derzeitigen Verwaltungshauptsitz“, sagt der Verwaltungschef des Bistums Dresden-Meißen, Generalvikar Andreas Kutschke (46). „Unser Dresdner Ordinariat stammt aus dem Jahr 1978. Das Gebäude weist substantielle Defizite und einen enormen Sanierungsstau auf. So ist es nicht barrierefrei angelegt

und verfügt über keinen Aufzug.“ Und über die Ökobilanz werde besser geschwiegen. Unterm Strich: Der errechnete Sanierungsaufwand rechtfertige einen Neubau.

Stehen soll der an der Schweriner Straße. Dort, wo zurzeit noch das Probst-Beier-Haus ist. Das kommt weg. Der Neubau erhält neben den Verwaltungsräumen für die Kirche auch wieder eine Kapelle für die geistliche Besinnung. Weitere Büros werden vermietet, ebenso die geplanten Wohnungen. Die Baukosten stehen noch nicht fest. Dafür gibt es bereits einen ersten Entwurf der Dresdner Architekten O+M.

Das Bistum hat derzeit 140 363 eingetragene Mitglieder. 2016 waren es rund 142 800.



Alt und marode: Das Bischöfliche Ordinariat wurde 1978 gebaut.

Bauarbeiter-Demo in der Mittagspause



Kein Verstoß gegen das Vermummungsverbot: Vorbildlich mit Maske demonstrierten gestern in Dresden knapp hundert Bauarbeiter für höhere Löhne.

DRESDEN - Schon seit Mai verhandelt die Gewerkschaft IG Bau Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen mit den Bauverbänden erfolglos um höhere Löhne. Um den Forderungen Nachdruck zu verleihen, rief die IG gestern zu einem Protestzug durch die Dresdner Innenstadt mit anschließender Kundgebung vor der Frauenkirche auf. Knapp hundert Bauarbeiter nutzten dafür ihre Mittagspause. Klaus Hartung (59), stellvertretender IG-

Regionalleiter, zeigte sich zufrieden mit der Resonanz. Die Forderung nach 6,8 Prozent mehr Lohn hält er für real. „Denn die Bauarbeiter sind es, die durch ihre Arbeit den Bau-Boom auch in der Corona-Krise am Laufen halten.“

Laut Statistischem Bundesamt steigerten Bauunternehmen ihren Umsatz in den ersten fünf Monaten des Jahres trotz Pandemie um 7,1 Prozent. In Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen arbeiten rund 114 000 Menschen im Bau. sdt

Anklage auch gegen einen AfD-Politiker

Wärter sollen Ausländer im Knast misshandelt haben

DRESDEN - Weil er den Haftbefehl gegen den Verdächtigen Youssif A. im Chemnitzer Mordfall Daniel H. (†35) veröffentlichte, verurteilte das Dresdner Amtsgericht den AfD-Landesvorsitz Daniel Zabel (40) zu 11 Monaten Haft auf Bewährung und 150 Arbeitsstunden. Nun hat die Dresdner Staatsanwaltschaft wieder Anklage gegen den suspendierten Justizbeamten erhoben. Er soll einen tunesischen Gefangenen schwer misshandelt haben.

Über die WhatsApp-Gruppe „G1“, benannt nach dem Eingangsbereich des Dresdner Gefängnisses, stießen die Ermittler nicht nur auf Hitler-Verherrlichung und Rassismus, sondern fanden auch Hinweise darauf, dass ausländische Gefangene misshandelt wurden.

Offenbar konkret genug für eine Anklage: Zabel, der noch im Mai für die bayerische AfD-Landtagsfraktion im Justizausschuss als Experte über „Arbeit und Entlohnung im Justizvollzug“ referierte,

soll mit zwei Kollegen am 18. Juli 2018 übergriffig geworden sein: „Drei Beschuldigten wird vorgeworfen, einen tunesischen Gefangenen zu Boden gebracht, an den Händen gefesselt und mehrfach gegen den Oberkörper getreten und geschlagen zu haben“, sagt Oberstaatsanwalt Jürgen Schmidt (44). „Wodurch der Geschädigte Hämato-



«AfD-Vorstand Daniel Zabel (40) hat schon wieder eine Anklage von der Staatsanwaltschaft Dresden.»



Hinter den Mauern der Dresdner JVA sollen ein Marokkaner, ein Afghane und ein Tunesier verletzt worden sein.

im Bereich des Oberkörpers und Schmerzen erlitt.“ Einer der drei soll bereits am 12. Juli 2018 daneben gestanden haben, als zwei weitere Justizangestellte laut Anklage einen Afghanen zu Boden brachten und auf diesen eindroschen. Einem sechsten Schließer werfen die Ermittler vor, am 13. August 2018 einen Marokkaner in seine nasse Zelle geschubst zu haben. Dieser rutschte aus und schlug sich den Kopf am Türrahmen blutig. eho

Masken-Muffel schlägt Schaffnerin

LEIPZIG - Ein Mann hat in Leipzig einer Zugbegleiterin mit der Faust ins Gesicht geschlagen, weil sie ihn in der S-Bahn mehrfach zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes aufgefordert hatte. Sie wurde leicht verletzt, teilte die Bundespolizeiinspektion Leipzig mit. Demnach war der Mann gegen Mittag an der Station Leipzig-Thekla ohne Maske in die S-Bahn nach Markkleeberg eingestiegen. Als die Schaffnerin ihn auf die Maskenpflicht hinwies, bedeckte er sein Gesicht mit dem T-Shirt, saß dann aber schnell ohne Schutz da. Nach dem Faustschlag stieg der Mann am Haltepunkt Leipzig-Nord aus. Die Polizei will ihm nun mit Videoaufnahmen aus der S-Bahn auf die Spur kommen.

Fotos: Tino Plunier



Die Unfallstelle musste gestern Morgen erstmal abgesperrt werden.

Gas und Bremse verwechselt

Rentnerin kracht in Blumengeschäft



◀ Mitten im Schaufenster landete die Rentnerin (83) mit ihrem Polo.

Von Eric Hofmann

Kleiner Irrtum, großer Schaden: Eine Rentnerin (83) hatte am Morgen wohl Gas und Bremse verwechselt, setzte dabei unerwartet nach vorn und landete im Schaufenster eines Blumenladens. Gerade am Hauptumsatztag.

Seit 1996 verkauft Katrin Griepentrog an der Bräunlinger Straße von Bannewitz Blumen, Grünpflanzen und allerlei Dekomaterialien. Nach der coronabedingten Schließung zählt jetzt jeder Cent, damit es noch weitergehen kann. Doch gestern früh wäre es fast zur

Katastrophe gekommen! Eine Rentnerin landete mit ihrem VW Polo in der Schaufensterscheibe.

„Gott sei dank wurde keiner verletzt“, sagte die Ladeninhaberin der MOPO. „Aber die Fassade ist zerstört, das Fenster, der Rahmen und meine Innendecke.“ Glücklicherweise war das Geschäft noch nicht geöffnet gewesen, eine Kundin hatte den Crash aber bemerkt und sofort die Inhaberin alarmiert.

„Wir hatte noch eine Hochzeit und eine Beerdigung zu bearbeiten“, so Katrin Griepentrog. „Die Tür war noch unbeschädigt, so konnten wir das noch machen.“ Auch musste nur ein Teil des Geschäftes abgesperrt werden. Noch ein Glücksfall am Unfalltag, denn die meisten Blumenkäufer kommen tatsächlich auch in Bannewitz freitags.

Fotos: Marco Förster



Von dieser Kutsche fielen zwei Männer (47, 68) und verletzten sich.

Kutschfahrt endet im Krankenhaus

Im Altenberger Ortsteil Liebenau endete eine Kutschfahrt tragisch: Der Kutscher (47) war dort mit einem Rentner (68) von Börnchen in Richtung Fürstenwalde unterwegs. Doch offenbar ging ein Wenderversuch schief, die Kutsche kippte um. Der Rentner musste schwer

verletzt vom Rettungshubschrauber in die Uniklinik gebracht werden, der Kutscher erlitt nur leichte Verletzungen. Das Pferd erschrak sich so sehr, dass es noch mit der Kutsche davonlief. Erst nach 500 Metern konnte es wieder eingefangen werden. eho



Die Verkehrspolizei ermittelt nun, weshalb die Kutsche umkippte.

Maschinen-Laster in Flammen: Waschgang mit der Feuerwehr

NAUNHOF - Erst ein Reifen, dann die Maschinen: Gerade noch rechtzeitig konnte ein Lkw-Fahrer (50) bei Naunhof reagieren: Kurz vor Mitternacht geriet ein Reifen seines Anhängers in Brand. Schnell griffen die Flammen auf die geladenen Waschmaschinen über. Der Trucker konnte die

Zugmaschine noch abkoppeln und auch sich selbst in Sicherheit bringen. Die A 14 musste bis in den Morgen gesperrt bleiben. Anhänger, Ladung und auch die Fahrbahn wurden erheblich beschädigt. Eine Schadenssumme konnte gestern allerdings noch nicht beziffert werden. eho



Die Waschmaschinen waren nach dem Brand nicht mehr zu gebrauchen.



Mit Löschschaum konnten die Flammen schließlich erstickt werden.

Fotos: Daniel Förster



Travestie-Künstler Mel Kim (†37) starb in Dresden.

Toter Travestie-Künstler spendet seine Organe

Plötzlich wurden aus Glanz und Show Trauer: Als Travestie-Künstler Mel Kim (†37) nicht zu einer Verabredung kam, wurde er nur wenig später leblos in einem Dresdner Hotel gefunden. Ein Zuckerschok hatte ihm so heftig zugesetzt, dass ihm auch im Krankenhaus nicht mehr geholfen werden konnte.

Am Donnerstag sollte Sebastian, der unter dem Künstlernamen „Mel Kim“ gerade als Travestie-Star durchstartete, eigentlich in Chemnitz gute Laune verbreiten. Stattdessen endete sein Leben an diesem Tag. Der in Chemnitz

geborene und bei Sebnitz aufgewachsene Künstler litt unter Diabetes. Nach dem Zuckerschok vergangenen Sonnabend sahen die Ärzte bereits keine Chance mehr, den jungen Mann zu retten.

Allerdings hielten sie ihn noch am Leben. Sein Vater und sein Freund hatten ihr Einverständnis zu einer Organspende gegeben: „Er hätte es genau so gewollt, denn so kann er anderen Menschen noch ein letztes Mal helfen und vielleicht ihr Leben retten“, heißt es in einem Nachruf. „Er wird voraussichtlich in Sebnitz an der Seite seines geliebten Opas beigesetzt und wird dann als heller Stern auf uns herabschauen.“ eho

SUCHT DEN WETTBEWERB.

JETZT 3 AUSSTATTUNGSOPTIONEN GESCHENKT.*

FORD RANGER THUNDER

Metallic-Lackierung Royal-Grau, Externe, drei-dimensional wirkende "Thunder" Aufkleber, Aerodynamischer Sportbügel in Ebony mit integrierter Laderaumbeleuchtung, Kühlergrill im Gitterdesign in der Farbe Ebony Black mit roten, eingefassten Einlässen, Schwarze seitliche Trittstufen

Bei uns für
€ 36.336,21¹ netto
(€ 42.150,- brutto)

FordStore
Pichel Chemnitz
 www.fordstore-chemnitz.de

Pichel. Einfach gut - seit 1965.

Blankenburgstraße 67/75
 09114 Chemnitz
 Deutschland
 0371 44964 40

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Gültig für alle Ford Ranger Limited-/Wildtrak-/Thunder-/Raptor-Modelle bei verbindlichen Kaufverträgen und Zulassung auf den privaten Endkunden (außer Werkangehörige) und gewerbliche Kunden (außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Die Prämie ist nicht mit anderen „Ab-Lager-Programmen“ kombinierbar. Details erhalten Sie bei uns. *Im Rahmen des Angebotes sind 3 Wunschausstattungen (gemäß gültiger Preisliste) beliebig wählbar, ausgenommen ist Ford Zubehör. †Angebot gilt für einen Ford Ranger Thunder 2,0 l EcoBlue-Dieselmotor 156 kW (213PS), 10-Gang-Automatikgetriebe, Allradantrieb.



Rügens Rasender Roland runderneuert im Erzgebirge

Der Rasende Roland dampft bald wieder über Rügen.
 ◀ Alles neu: das Führerhaus mit Armaturen.

◀ Frisch poliert auch das Schild mit dem Loknamen „MH 53“.
 Firmenchef Hans Thomas Reichelt (56, l.) und Sohn Hans (29) vorm restaurierten Rasenden Roland.

Fotos: Kenny Langer, imago images/Philipp Kötting

DYNAMO TALK IM PANOMETER



Ralf Becker
Sportdirektor SG Dynamo Dresden

Hans-Jürgen „Dixie“ Dörner
Aufsichtsrat SG Dynamo Dresden

Di., 8.9.2020 · Panometer Dresden
Gasanstaltstraße 8b · 01237 Dresden

Tickets: 13 Euro (erm. 11,50 €) inkl. Panometer-Eintritt
 Einlass: **18.30 Uhr** (Möglichkeit zur Besichtigung des Panometers Dresden)
 Beginn Talk: **19.30 Uhr** (bis ca. 21.30 Uhr / mit Pause)

Kurz vorm Pokalkracher gegen den HSV wird Dynamo Dresdens neuer Sportchef Ralf Becker Rede und Antwort stehen. Nach dem Abstieg hat Becker gemeinsam mit Trainer Markus Kauczinski mehr als eine komplette Elf ausgetauscht: 18 Spieler mussten gehen. So mutig war vor Becker lange niemand. Es besteht also durchaus Redebedarf. Und die Chance dazu gibt es am **8. September!** Tino Meyer, Sportchef von Sachsenliga, wird kann mit **Ralf Becker** und Dynamo-Legende **Dixie Dörner** ins Gespräch kommen – und knapp 150 Dynamo-Fans haben die Chance, dabei zu sein! Mit dem notwendigen Abstand selbstverständlich. **Getränke und Snacks sind vor Ort erhältlich.**

Tickets gibt es ab sofort online unter www.sz-ticketservice.de und natürlich in allen DDV Lokalen und SZ-Treffpunkten!

Im Volksmund „Rasender Roland“ genannt, schnauft die dampfbetriebene Schmalspurbahn (750 mm Spurweite) der Rügenschienen Bäderbahn seit 1895 über die beliebte Ostseeinsel. Nun wurde eine der in die Jahre gekommenen Loks im sächsischen Olbernhau restauriert.

Im Mai letzten Jahres wurde der Koloss (35 Tonnen) via Schwerlasttransporter nach Sachsen transportiert. Mehr als ein Jahr dauerte die grundlegende Restauration: Kessel und Fahrwerk wurden erneuert, die Lokomotive vom massiven Rost befreit. „Dafür haben wir sie in 3500 Einzeltei-

le zerlegt“, sagt Thomas Reichelt (56), Chef der Firma DRG Dampftechnik Reichelt. „Es war sehr anstrengend. Aber jetzt sind wir stolz, dass wir alles fertigbekommen haben und alles wieder funktioniert.“ Dabei unterstützten auch weitere Firmen aus der Region. Mit frischem Lok-TUV wird der „Rasende Roland“ Ende September mit einem Transporter wieder zurückgebracht. Dort dampft er dann als eine von insgesamt neun Lokomotiven mit rund 30 Stundenkilometern über Rügen, verbindet die Seebäder miteinander. Betreiber ist übrigens mit der Eisenbahn-Bau- und Betriebs-Gesellschaft Pressnitztalbahn aus Jöhstadt auch eine Firma aus Sachsen. **tyx**



Diese süßen Kätzchen fand ein Lkw-Fahrer in Gaußig.

Foto: Polizei

Wieder Katzen-Babys ausgesetzt

BAUTZEN - Schon wieder mussten Baby-Katzen von der Straße gerettet werden! Nachdem ein Tierquälerei bei Niesky nur wenige Tage zuvor vier Mini-Miezen einfach aus einem Auto geworfen hatte (MOPO berichtete), fand ein Lkw-Fahrer am Morgen in Gaußig fünf kleine Fellbällchen. Der Kraftfahrer rettete sie kurzfristig in sein Führerhaus. Mittlerweile sind alle in einem Tierheim untergekommen. Nun ermittelt die Polizei wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz, hofft auf Hinweise: 03581/46 81 00. **eho**

Herzerfrischender Klassenkampf mit der Serkowitzter Volksoper

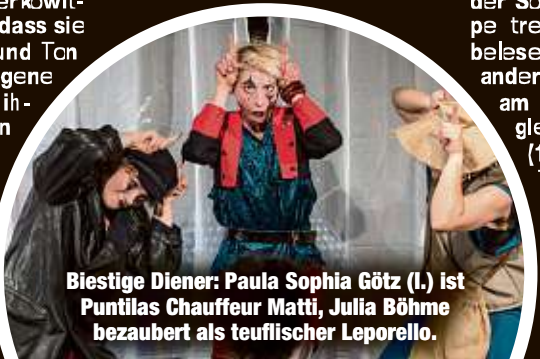
Die da oben, wir hier unten

DRESDEN - Wer dominiert wen? Die dekadenten Reichen das einfache Volk, oder werden „die da oben“ von unten gesteuert? „Diener dreier Herrn“, das neueste Stück der Serkowitzter Volksoper, nimmt beide Sichtweisen aufs Korn. Entstanden ist ein herrlich amüsanter Mix aus gleich drei traditionellen Stoffen.

Ein Clown ist es zunächst, der den Zuschauern reimend die Leviten liest: „Das Gebot in diesen Zeiten, das Corona-Virus nicht verbreiten.“ Dann stoßen drei Diener-Herren-Paare aus mehreren Jahrhunderten aufeinander: Don Giovanni Leporello (Mozart), Puntilas Chauffeur Matti (Brecht) und Don Quijotes Knappe Sancho Pansa (Cervantes). Die Gebieter sind alles Pfeifen: Puntila (Claudius Ehrler) ist ständig besoffen, Don Giovanni (Cornelius Uhle) ein geiler Geck und Quijote (Autor und Regisseur Wolf-Dieter Gööck) wirkt verwirrt: Weil er Videos gesehen hat, will der Ritter von der traurigen Gestalt lieber Western-Sheriff, Zorro oder Batman sein. Die Diener haben es schwer und seufzen bald: „Wenn sie die Klappe halten, sind sie am angenehmsten.“ Das macht alles sehr viel Spaß. Wenn man ein Haar in der Suppe finden will, dann vielleicht, dass im Laufe der gut zwei höchst unterhaltsamen Stunden nie ganz klar wird, wohin die Reise eigentlich gehen soll. Der Anspielungen gibt es viele und sie zu erkennen, ist ein erquicklich intellektuelles Vergnügen. Gleichwohl fügt sich die Geschichte nie so recht zusammen. Klar geht es um gesellschaftliche Auseinandersetzungen, die Gööck deutlich im Corona-Jahr verortet. Dass angesichts der Pandemie-Maßnahmen so mancher sein Misstrauen gegen die „Obrigkeit“ herausplärt, die uns angeblich maßregeln will, das beschreibt er im Programmheft unter der Überschrift „Heilige Einfalt.“ Allein die Figuren auf der Bühne kommen nie dazu, dies deutlich zu formulieren. Dem Stück selbst scheint das irgendwann egal zu sein, wenn es heißt: „Genug jetzt mit dem Klassenkampf!“ Das aber ist Ningeln auf höherem Niveau: Die Serkowitzter zeigen aufs Neue, dass sie in Erscheinungsbild und Ton eine ganz und gar eigene Ästhetik haben, mit ihrem phantasievollen Zirkus-Charme, mit Spiel und Gesang auf großem Level. Eine Wucht sind die spielfreudige Julia Böhme als expressiver Leporello und Paula Götz als in



Brechtschem Leder gekleideter, missmutiger Matti. Auch die Musik aus drei Zeitaltern - von spanischen Renaissance-Klänge, über Mozarts Harmonien bis zu Paul Dessaus Brecht-Oper - fließt organisch ineinander (musikalische Leitung: Milko Kersten). Unterm Wellblechdach in der Sommerwirtschaft Saloppa treffen derber Spaß und belassener Hintersinn aufeinander. Die Uraufführung war am Montag, morgen wird gleich zweimal gespielt (15 und 19.30 Uhr). Die Tickets für die September-Vorstellungen sind schon rar. Es empfiehlt sich ein Blick aufs Kontingent unter: www.serkowitzter-volksoper.de. **hn**



Bestiester Diener: Paula Sophia Götz (l.) ist Puntilas Chauffeur Matti, Julia Böhme bezaubert als teuflischer Leporello.

Kostbare Leihgabe im Albertinum zu sehen

Im Sommer wird es schon winterlich

DRESDEN - Es ist ein ganz besonderes Bild: Eine Winterlandschaft des indonesischen Künstlers Raden Saleh (1811-1880) bereichert derzeit die Sammlungspräsentation zur Dresdner Romantik im Albertinum der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD). Die Leihgabe aus Privatbesitz ergänzt weitere Winterlandschaften, etwa von Caspar David Friedrich (1774-1840). In Deutschland ist kaum bekannt, dass es im Umkreis der Dresdner Romantik auch einen indonesischen Künstler gibt. Saleh hielt sich mehrfach zwischen 1839 und 1849 an der Elbe auf, einige seiner Hauptwerke entstanden hier. Vor allem in Maxen, Fünfzehn Kilometer von Dresden entfernt, hat man sich viel mit Saleh befasst: Dort etwa erinnert das Blaue Häusel an seine Aufenthalte bei der Familie Serre, seinen wichtigsten Förderern. Sein nun im Albertinum zu sehendes Werk muss dort wohl um 1848 entstanden sein. **hn**

Foto: SKD, Elke Ester/Hans-Peter Klitt

Jazztage verlegen Konzert vor

Konstantin Wecker spielt in der Garde

DRESDEN - Seit Jahrzehnten ist Konstantin Wecker (73) nicht von den deutschsprachigen Bühnen weggedenken. Ursprünglich wollten die Jazztage Dresden ihren Stargast im November im Ostra-Dome präsentieren, jetzt spielt der bajawarische Kraft-Poet schon am 18. September in der Jungen Garde. Zum Schritt der Vorverlegung haben sich die Jazztage entschlossen, um Wecker-Fans ein gesichertes Konzert mit mehr als 1000 Zuschauern zu ermöglichen. Die für den 14. November erworbenen Tickets können noch bis zum 18. September per E-Mail an ticket@jazztage-dresden.de getauscht werden. Der Einlass nur mit einem Ticket vom 14. November ist nicht möglich. Der Polit-Barde tritt so nun im Rahmen der Sommer-Reihe „Mit Abstand das Beste“ in der Garde auf. Denen Mut zu machen, die die Welt verändern wollen, das ist Weckers Anspruch. Gut, dass man auf ihn in diesem Jahr nicht gänzlich verzichten muss. **hn**

Foto: Enno Sebastian Pucher/APA/Gala



Foto: Rocco Klein

Weg aus Schiebock: Luca Shubitidze (r.)

Shubitidze verlässt BFV

BISCHOFSWERDA - Das hatte sich angedeutet: Weil Luca Shubitidze beim furiosen 2:0 des Bischofswerdaer FV gegen den VfB Auerbach nicht im Aufgebot des Regionalligisten stand, verließ er gestern die Schiebocker.

Hinzu kommt: Die Oberlausitzer verpflichtet gleich 13 Neuzugänge, der Kader ist also rappelvoll.



Im Sommer 2019 war Ex-Dynamo Shubitidze zum BFV gekommen und im Mittelfeld Stammspieler geworden.

Fast wäre Luca in Auerbach gelandet. Im VfB-Dress hatte er im Mai 2019 in einem Testspiel gegen den FSV Zwickau überzeugt. Nimmt „Shubi“ jetzt einen zweiten Anlauf in Auerbach?

Der 20-jährige Luca ist der Sohn von Ex-Profi Kvicha Shubitidze (45), der unter anderem für Erzgebirge Aue und den FSV Zwickau spielte.

Müllert's heute wieder live in der ARD? Tobias & Co. wollen Pokal verteidigen!



FSV-Torhüter Johannes Brinkies überwinden, der Ball auf dem Weg ins Tor: Das war im Vorjahr der erste Streich von CFC-Ass Tobias Müller.



Der Held des Tages! Tobias Müller mit dem Pokal 2019. Schreibt er heute wieder Geschichte?



Nach dem 2:0 stürzten sich die CFC-Kollegen auf dem Siegtorschützen Tobias Müller.

EILENBURG - Müllert es heute wieder im Spiel Nr. 730 189 001, dass um 14.45 Uhr im Ilburgstadion angepfiffen und in der ARD übertragen wird? Die Chancen stehen zumindest nicht schlecht, dass Tobias Müller für den Chemnitz FC im Sachsenpokal-Finale gegen Gastgeber Eilenburg zum Matchwinner werden kann ...



Hermann Winkler



groß, weil in Eilenburg 1000 Zuschauer, darunter auch CFC-Anhänger, zugelassen sind. „Es ist wie eine Erlösung, dass man nicht nur seine eigenen Rufe hört, sondern auch Zuschauer, die Stimmung machen.“ Der FC Eilenburg ist mit dem Versuch gescheitert, zwei durch je zwei Gelbe Karten gesperrte Spieler einsetzen zu können. „Wir halten uns an die Spielordnung“, so Hermann Winkler, Präsident des sächsischen Verbandes. Die besagt: Wer zwei Gelbe Karten im Pokal kassiert, ist fürs nächste Spiel gesperrt. Problem: Die unterklassigen Vereine haben mehr Parteien und somit ist bei denen die Gefahr größer. Winkler: „Das ist ungeheuer.“ 2019 traf es Chemnitz. Zur Wahrheit gehört, dass wir ein Jahr gepennt haben.“ Eine Experten-Runde soll das Problem nun lösen.

Im Endspiel 2019 netzte der Mittelfeldspieler zweimal ein und entschied quasi im Alleingang die Partie (2:0-Sieg) gegen den FSV Zwickau. „Klar ist das letzte Finale noch in Erinnerung, da waren ein, zwei Sachen, die positiv waren“, sagte der 27-Jährige beim Club-TV der Himmelblauen. „Am Ende war das Wichtige der Titel.“ Müller will sich wieder in den Dienst der Mannschaft stellen und den Pokal verteidigen. „Ich glaube, es gibt nichts Schöneres als ein Endspiel. Dafür spielt man, braucht sich auch keinen Druck machen“, so der Kicker. Seine Vorfreude auf die heutige Partie ist „wahr-

Regionalliga

ToBe Berlin - Chemie Leipzig	heute, 13.30
Halberstadt - Bischofswerda	morgen, 13.30
BFC Dynamo - Hertha II.	morgen, 13.30
Lok Leipzig - Berliner AK	morgen, 14.05
Meuselwitz - Cottbus	morgen, 14.05
Lichtenberg - Altglienicke	Di., 17.30
Vikt. Berlin - Rathenow	Di., 19.00
Fürstenwalde - Jena	Mi., 17.30
Auerbach - Chemnitz	Mi., 19.00
Babelsberg - Luckenwalde	Mi., 19.00
1. Hertha BSC II.	1 1 0 0 3:1 3
1. Chemie Leipzig	1 1 0 0 3:1 3
3. ZFC Meuselwitz	1 1 0 0 2:0 3
3. Bischofswerdaer FV 08	1 1 0 0 2:0 3
5. Berliner AK	1 1 0 0 3:2 3
5. VSG Altglienicke	1 1 0 0 3:2 3
7. SV Lichtenberg 47	1 1 0 0 2:1 3
7. Viktoria Berlin	1 1 0 0 2:1 3
9. FSV 63 Luckenwalde	1 1 0 0 1:0 3
10. FC Carl Zeiss Jena	1 0 1 0 1:1 1
10. SV Babelsberg 03	1 0 1 0 1:1 1
12. Union Fürstenwalde	1 0 0 1 2:3 0
12. Tennis Borussia	1 0 0 1 2:3 0
14. Energie Cottbus	1 0 0 1 1:2 0
14. Chemnitz FC	1 0 0 1 1:2 0
16. Germania Halberstadt	1 0 0 1 0:1 0
17. 1. FC Lok Leipzig	1 0 0 1 1:3 0
17. BFC Dynamo	1 0 0 1 1:3 0
19. FSV Optik Rathenow	1 0 0 1 0:2 0
19. VfB Auerbach	1 0 0 1 0:2 0

Oberliga

Krieschow - Leipzig	heute, 14.00
Ludwigfelde - Neugersdorf	heute, 14.00
Halle - Rudolstadt	heute, 14.00
Merseburg - Zorbau	morgen, 14.00
Jena II. - Sandersdorf	morgen, 14.00
Nordhausen - Fahner Höhe	morgen, 14.00
Erfurt - Grimma	morgen, 14.00

FSV testet Rabihić

BAD FÜSSING - Bahnt sich beim FSV Zwickau der fünfte Transfer an? Kasim Rabihić (27) reiste im Trainingslager Bad Füssing an, um in den nächsten Tagen vorzuspielen. Der deutsch-bosnische Außenbahnspieler stand zuletzt bei Drittliga-Neuling Türkücü München unter Vertrag, dem er als Topscorer der Regionalliga Bayern mit elf Toren und zehn Vorlagen zum Aufstieg verhalf.



Foto: mthi

TV-Tipps

- ARD**
14.30 - 19.57 Fußball: Final-Tag der Amateure, u.a. Eilenburg - Chemnitz (ab 14.45)
- ZDF**
23.00 - 24.00 Uhr: Das aktuelle Sportstudio
- MDR**
22.30 - 00.30 Boxen: Kampfabend in Magdeburg, u.a. Schwergewichts-Fight Hernandez (Kuba) - Johnson (USA)
- Sat.1**
13.00 - 14.50 Auto: DTM auf dem Lausitzring
- Sport1**
14.55 - 17.00 Fußball: Youth League, Halbfinale Benf. Lissabon - Amsterdam in Nyon/SUI; 17.00 - 17.55 Beachvolleyball: Turnier Männer in Hamburg; 19.55 - 22.00 Fußball: Champions League Frauen, Viertelfinale Lyon - München in Bilbao/SPA
- Eurosport**
17.30 - 19.10 Skispringen: Sommer-GP in Wisla/POL, Team
- Servus TV**
08.50 - 11.50, 12.20 - 15.55 Motorrad: Großer Preis der Steiermark in Spielberg/AUT, 3. Freies Training + Qualifying; 18.00 - 19.50 Fußball: Testspiel Liverpool - Stuttgart in Kitzbühel/AUT
- Sky**
14.00 - 17.00 Golf: European Tour in Newport/ENG; 15.15 - 19.15 Fußball: Blitzturnier mit Duisburg, Dortmund und Rotterdam in Duisburg; 17.00 - 03.00 Tennis: ATP-Turnier in New York/USA; 21.00 - 24.00 Golf: US-PGA-Tour in Norton/USA

Sport-Hotline
REDAKTION
0351/48 64 26 31
 (14-22 Uhr)
E-MAIL
 mopodd.sport@dd-v.de

Dynamo vergibt dickste Möglichkeiten



Schade! Ransford Königsdorffer (l.) vergab eine Großchance.

Foto: Lutz Heinschel

HEILIGENSTADT - Dritter Test, dritte Dynamo-Niederlage! Der Zweitliga-Absteiger verlor im Camp gegen Zweitliga-Aufsteiger Braunschweig 0:1 (0:0), bot aber über weite Strecken eine starke Partie - bis vors Tor.

Die Chancenverwertung war (noch) mangelhaft. Dresden hatte sieben, acht Hochkaräter, spielte konzentriert und in einem erstaunlich hohen Tempo, vor allem über die linke Seite von Löwe und Vlachodimos - später dann Ransford Königsdorffer. Das sah schon sehr nach Fußball aus. Spielerisch und von der Wucht her war das absolut in Ordnung. Nur: Die daraus resultierenden Chancen nutzte Dresden nicht. Im Laufe der Partie hatten die im feinsten Dynamo-Rot spielenden Sachsen eine Vielzahl an Möglichkeiten, versiebt alle! Das größte Brett hatte Königsdorffer (70.). Zweimal konnten die Löwen nur ungenügend klären, Dynamos Sturm-talent musste aus vier Metern nur noch einschließen, doch Felix Dornebusch im Eintracht-Tor klärte. Braunschweig hatte eine Möglichkeit - und nutzte diese. Nico Kläß (58.) köpfe eine Ecke ein.

Wieder kein Tor für Dynamo! Philipp Hosiner (l.) schaute zu, wie Michael Schultz spektakulär klärte.



FCE-Geschäftsführer Michael Voigt freut sich schon auf die Einnahmen aus dem DFB-Pokal.

DFB-Pokal FCE Aue wartet auf Gegner & hofft auf viel Kohle!

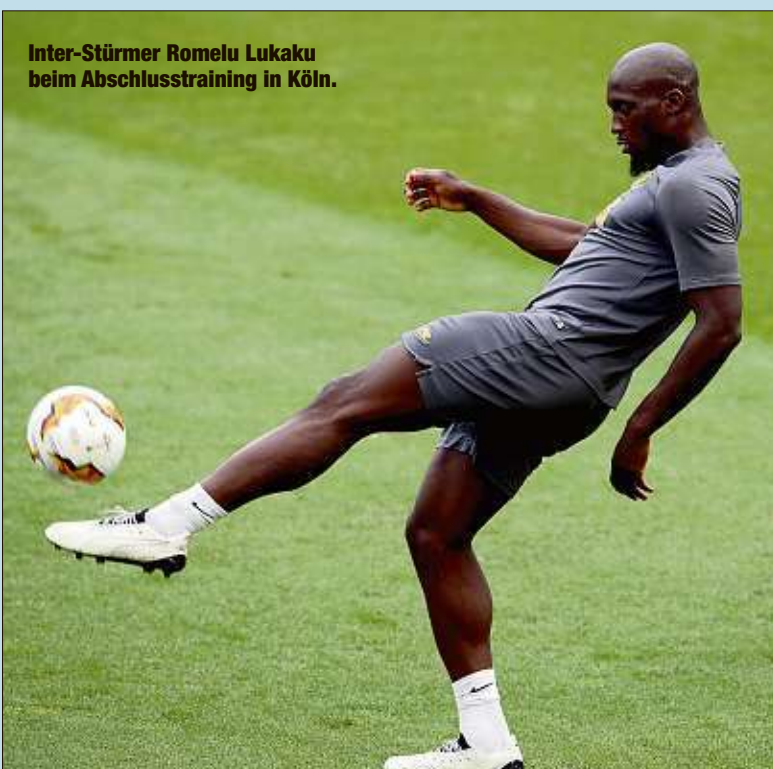
Interessiert blicken sie heute beim FC Erzgebirge nach Stuttgart. Im GAZI-Stadion auf der Waldau ermitteln die Regionalligisten TSG Balingen und SSV Ulm am „Finaltag der Amateure“ am 14.45 Uhr den württembergischen Landespokalsieger und somit Aues Gegner in der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals. Pokal-Prämien sind eine willkommenen Geldquelle, mit denen sich das Vereinssäckel auffüllen lässt - ganz besonders in Corona-Zeiten. Und da könnte ein schönes Stämmchen zusammenkommen. 2019/20 gab's für die 1. Runde 175500 Euro vom DFB, ein Weiterkommen brachte weitere 351000, der Einzug ins Achtelfinale noch einmal 702000 Euro. Mächte für drei Siege satte 1,2285 Mio. Euro, Zuschauer-einnahmen nicht inbegriffen. Eine Menge Kohle, besonders für Vereine wie

Aue, das für 2020/21 mit einem Etat von 20 Mio. Euro plant. „Jede zusätzliche Einnahme, die wir jetzt schaffen können, ist extrem wichtig“, weiß Geschäftsführer Michael Voigt. Der Sparfuchs dreht derzeit jeden Cent dreimal um, denn solange die Stadien leer bleiben (müssen), entgehen dem FCE pro Heimpartie rund eine halbe Million Euro. Voigt: „Problematisch sind die Spiele, die am Anfang fehlen, wodurch sich der Abverkauf der Dauerkarten verzögert.“ Dass der Freistaat Sachsen sein 30-jähriges Jubiläum ausgerechnet im Erzgebirgsstadion feiert und das mit geplant 2000 Zuschauern, sehen sie im „Schacht“ als Licht am Ende des Corona-Tunnels an. „Es ehrt uns, dass Aue dafür ausgewählt wurde. Das Erzgebirge steht für eine lange Bergbautradition, die Sachsen über die Jahrhunderte geprägt hat und seit letztem Jahr als Weltkulturerbe anerkannt ist. Als Mitveranstalter ist es uns außerdem möglich, mitzuverfolgen, ob sich das Hygienekonzept bewährt und auch künftig anwendbar ist“, erhofft sich Voigt ein positives Signal für den FCE.



Michael Thiele

Flick bastelt am Triple-Plan und setzt auf 'nen großen Tag von Lewandowski



Inter-Star Lukaku spielt die Saison seines Lebens

KÖLN - Terminator Arnold Schwarzenegger braucht sich um einen Nachfolger keine Gedanken zu machen. Stiehlt im Superheldenkostüm prangte Romelu Lukaku als „Interminator“ auf der Titelseite der Gazzetta dello Sport.

Tatsächlich hat sich der bullige Mittelstürmer in seinem ersten Jahr bei Inter Mailand einen Heldenstatus erarbeitet.

In der erfolgreichsten Saison der Nerazzurri seit dem Triple-Jahr 2010 ist der Belgier die Schlüsselfigur. „Romelu spielt immer gut. Er ist ein sehr starker Spieler, ein guter Mann“, lobt Trainer Antonio Conte. Mit 33 Toren sowie sechs Vorlagen in 50 Pflichtspielen spielt der Angreifer die Saison seines Lebens.

Der heute 27-Jährige kämpfte einst

vor allem darum, seine Familie aus der Armut zu holen. Er habe seine „Mutter nicht so leben sehen“ können. Deshalb wollte er „der beste Fußballer in der belgischen Geschichte sein“, so der gebürtige Antwerpener, der oft Opfer von Rassismus wurde.

Mit 16 debütierte er in der ersten belgischen Liga, bis zu seinem 17. Geburtstag war er Torschützenkönig, Meister und Nationalspieler. Mit nur 18 Jahren wechselte er in die Premier League, wo er beim FC Chelsea und bei Manchester United allerdings nicht wirklich glücklich wurde.

Inter schlug 2019 zu und investierte 74 Millionen Euro für den Rekordtorschützen der belgischen Nationalmannschaft. Eine Investition, die sich wahrlich gelohnt hat ...



Foto: imago images/Lu Yangtinglian



Champions League
FINALE
Paris SG - Bayern München
morgen, 21.00
Das Endspiel wird in Lissabon/POR ausgetragen.



So kraftvoll köpfte Robert Lewandowski das 3:0 gegen Lyon ...

... und so freute sich der Bayern-Torjäger über seinen Treffer.

LISSABON - Jetzt muss Hansi Flicks finaler Triple-Masterplan nur noch aufgehen - und das gegen den divenhaften Fußballvirtuosen Neymar, Turbo-Kicker Kylian Mbappé und Landsmann Thomas Tuchel.

Im Krönungsspiel der Champions League mit den vielen großen Namen will der 2020 ungeschlagene FC Bayern das bessere Kollektiv stellen und den Triumphzug in Europa und im coronabedingten Geisterspielbetrieb vollenden. Franz Beckenbauer erwartet ein „schönes Finale“ mit einer 50:50-Chance. Der bald 75-Jährige übermittelte eine kaiserliche Warnung an seine Bayern, denen er morgen Abend (21.00 Uhr/ZDF) vorm TV die Daumen drückt: „Paris ist eine verdammte gute Mannschaft.“



Dort wartet das Triple! Hansi Flick blickt vorm Finale optimistisch drein.

Die Schlüsselfrage lautet: Zieht Flick die französische Karte? Am 32. Geburtstag von Torjäger Robert Lewandowski ließ Flick die geheime Taktik auf dem Gelände des portugiesischen Verbandes einstudieren. „Wir alle haben viel gearbeitet, dass wir im Finale stehen“, sagte der 55-Jährige. „Es ist schön, dass wir gegen Lyon durch die Tür gegangen sind. Aber gegen Paris wollen wir noch mal alle Körner reinhauen.“ Und siegen!

Es könnte ein aufregendes Offensiv-Spektakel geben - mit dem Premiumvergleich Lewandow-

ski kontra Neymar. Der brasilianische 222-Millionen-Mann, der mit dem nur geringfügig billigeren Jungstar Kylian Mbappé den rasanten PSG-Sturm anführt, trifft auf die bayerische Torfabrik um Lewandowski (15 Saisontreffer) und Serge Gnabry, der gegen Lyon in bestechender Form auftrumpfte.

Flick setzt auf einen großen Tag von Lewandowski, der seine Karriere mit dem wichtigsten Vereinstitel krönen könnte und auch so gerne mal zum FIFA-Weltfußballer gekürt werden würde. Im wichtigsten Spiel des Jahres soll der

Pole auch wieder liefern. „Er ist für mich der weltbeste Mittelstürmer. Ich bin gespannt und hoffe, dass er auch gegen Paris trifft“, sagte Flick. Der nächste Bayern-Treffer ist der insgesamt 500. in der Champions League.

FCB eröffnet doch, Aue-Start am 19.9.

FRANKFURT/M. - Der FC Bayern bestreitet nun doch das Eröffnungsspiel der Bundesliga 2020/21. Wie die DFL mitteilte, wollen die Münchner trotz des Einzugs ins Champions-League-Finale als Titelverteidiger traditionell den Auftakt der Spielzeit bestreiten. Die Münchner empfangen demnach am 18. September (20.30 Uhr) Schalke 04 und nicht erst zum Abschluss des ersten Spieletages am 21. September. Das Topspiel Borussia Dortmund gegen Borussia Mönchengladbach findet nun am 19. September (18.30 Uhr) statt. Zweitligist FC Erzgebirge Aue bestreitet seinen Saisonauftakt am 19. September (13.00 Uhr) bei Aufsteiger Würzburger Kickers. Das erste Heimspiel der Veilchen gegen Greuther Fürth gibt's am 25. September (18.30 Uhr). Am 4. Oktober (13.30 Uhr) spielt Aue beim HSV.

VfL mit Schützenfest ins Halbfinale gegen Barca



Die Wolfsburger Spielerinnen hatten allen Grund zum Jubeln.

SAN SEBASTIAN - Die Frauen des VfL Wolfsburg haben ihre Triple-Mission mit einer Demonstration ihrer Offensivpower eingeläutet.

Angeführt von der überragenden Pernille Harder, gewann der spielfreudige deutsche Meister und Pokalsieger das Champions-League-Viertelfinale gegen den überforderten Außenseiter Glasgow City 9:1 (4:0). Die dänische Torjägerin Harder glänzte mit einem Viererpack (15./45.+2/56./71.). Außerdem trafen Ingrid Syrstad (19./44.), Felicitas Rauch (66.) sowie die City-Spielerinnen Leanne Ross (79.) und Jenna Clark (90.+4) jeweils per Eigentor für den zweimaligen Titelträger, der zum zweiten Mal nach 2013 das Triple

nach Wolfsburg holen will. Lauren Wade (62.) erzielte den Ehrentreffer für Glasgow.

Beim Kampf um den Einzug ins Endspiel des Finalturniers im Baskenland erwartet den VfL

Glasgow - Wolfsburg
1:9

am Dienstag (20.00 Uhr/Sport1) gegen den Vorjahresfinalisten FC Barcelona mehr Gegenwehr. Sogar ein deutsches Finale am 30. August ist möglich: Heute (20.00 Uhr/Sport1) greift Bayern München ins Geschehen ein. Der Vizemeister bekommt es in Bilbao mit Titelverteidiger und Top-

favorit Olympique Lyon zu tun. Bei strömendem Regen übernahmen die Wölfinnen zügig die Spielkontrolle. Wie so oft eröffnete Star-Stürmerin Harder den Torreigen. Nach Doppelpass mit Alexandra Popp zog die Bundesliga-Torschützenkönigin (27 Tore) mittig von der Strafraumgrenze ab.



Das 2:0! Ingrid Syrstad (halb verdeckt) köpft wuchtig ein.

Großes Guardiola-Lob • Tuchel vor seinem wichtigsten Spiel als Trainer

„Mit einem Bein im Finale“

Pep Guardiola
als Trainer gut leben.

LISSABON - Mit bisschen Spott kann Thomas Tuchel vor seiner bisher größten Stunde als Trainer gut leben.

„Mit einem Bein im Finale“ höhnte die Internet-Gemeinde über den Coach von Paris Saint-Germain, dessen gebrochener linker Fuß ihn beim Jubel über den Einzug ins Champions-League-Endspiel gegen den FC Bayern ziemlich einschränkte. „Stellen Sie sich vor, was ich gemacht hätte, wenn ich zwei Beine hätte“, konterte der Trainer des französischen Serienmeisters die Witzleien selbstironisch.

Auch das Finale wird Tuchel wieder sitzend auf einer Kühlbox am Spielfeldrand

verbringen. Bequem sieht das nicht aus, aber der 46-Jährige ist auch kein bequemer Typ. Seit der Schwabe vor elf Jahren als Cheftrainer des FSV Mainz 05 ins Rampenlicht der Bundesliga trat, eilt ihm der Ruf des bisweilen überhehrigen Taktik-Perfektionisten mit Hang zum Jähzorn voraus. Unnahbar und verschlossen.

Zweifel an seiner fachlichen Expertise gibt es nicht. Pep Guardiola rühmte Tuchel als „einen der besten Trainer der Welt“. Für Tuchel muss das Genugtuung sein, nachdem er noch im Frühjahr seine schnelle Ablösung fürchten musste. Nun ist er kurz vor der Erfüllung der so lange ungestillten Sehnsucht der katarischen PSG-Eigentümer nach dem Henkel-Pokal.



Auch morgen wieder! Sitzt auf der Kühlbox und schont sein verletztes linkes Bein: Thomas Tuchel.

Foto: dpa/David Ramos

Kein Traumlos für DSC im Europacup Jennifer muss den Rhythmus finden!

DRESDEN/HERZOGSWALDE - Golfstätt Volleyball, Ostsee statt Karibik. Und statt dem erhofften Traumlos im CEV-Cup wahrscheinlich eine Reise in die Ukraine - die DSC-Schmetterlinge sorgen für Gesprächsstoff.

Satte 35 Grad Celsius zeigte das Thermometer gestern Nachmittag auf der Golfanlage Herzogswalde im Schatten an, trotzdem hatten die Schützlinge von Chefcoach Alex Waibl ihren Spaß. Gemeinsam mit Sponsoren spielten sie ein Einzel-Stableford-Turnier über 9 Löcher aus - für eine gute Sache. Über 5000 Euro (Startgelder und gesponserte Platzmiete) kamen für den DSC-Nachwuchs zusammen.

„Das ist mein viertes Golf-Training. Abschläge liegen mir nicht so. Mir fehlt da wohl ein bisschen das Talent“, sagte schmunzelnd Jennifer Janiska, die bis 31. Juli Geerties hieß. Am 1. August hat die Nationalspielerin ihren langjährigen Freund Daniel geheiratet. Die Hochzeitsreise führte nicht wie geplant nach Mauritius, sondern auf Usedom. „Wir haben eine Woche keine Wolke gesehen“, schwärmte Jennifer von den Flitter-Tagen an der Ostsee. Am Dienstag reiste die Angreiferin, die vergangene Saison in Italien für den Spitzenverein Imoco Volley Conegliano spielte, glücklich bei ihrem neuen Arbeitgeber an. „Mir geht's gut, ich habe Bock auf Volleyball, aber ich brauche noch Zeit, muss jetzt möglichst schnell den Rhythmus finden“, erklärte die 26-Jährige.



Alex Waibl

Per WhatsApp waren die DSC-Schmetterlinge gestern vom Golfplatz aus für ein kurzes „Hallo“ mit Naya Crittenden verbunden. Die Diagonalangreiferin aus den USA war am Donnerstagabend als letzter Neuzugang in Dresden gelandet, ist jetzt in Quarantäne. Gute Nachricht: Der erste Corona-Test am Flughafen war negativ.

So ganz nebenbei verfolgte Chefcoach Waibl gestern die Auslosung im europäischen CEV-Cup. Als Gegner ge-



Gute Laune: Die DSC-Schmetterlinge und ihre Sponsoren hatten auf der Golfanlage Herzogswalde viel Spaß.

wünscht hatte er sich Prag oder Potsdam, „wegen der geographischen Nähe“. Pokalsieger DSC trifft allerdings auf einen Absteiger aus der Champions League. „Das wird wahrschein-

lich ein Team aus der Ukraine sein“, sagte Waibl. „Gut ist aber, dass wir Mitte November zuerst auswärts antreten und das entscheidende Spiel dann bei uns in der Margon Arena stattfindet.“ **Steffen Grimm**



Angebändelt: Emma Cyrils legt sich den Ball zurecht.



Die DSC-Volleyballerinnen stehen auf dem Golfplatz in einer Reihe, um den Abschlag zu üben - vorn Jennifer Janiska.

Foto: Matthias Reitschel

Eckstein muss Marathon absagen!

Zuschauer-Auflagen zu hart



Die Streckenführung geht mitten durch die Stadt. Alle, die hier in der Neustadt an den Läufern vorbeikommen, gelten als Zuschauer und müssten einen Kontaktbogen ausfüllen.



2018 gewann der Kenianer Edwin Kosgei den Marathon und der Zieleinlauf war rappellvoll mit Zuschauern.

Foto: Frank Dohms (2), Lutz Hentschel

Es gab schon Anmeldungen aus aller Herren Länder und trotzdem musste Chef-Organisator Peter Eckstein die für den 18. Oktober geplante 22. Auflage des Dresden-Marathons absagen. Schuld sind nicht die Auflagen für die über 7 000 Teilnehmer, sondern für die Zuschauer ...

ausnahmsweise umsetzbar wäre die Verpflegung der Läufer geworden. „Wir hätten die Getränke nicht wie sonst in offenen Bechern bereitstellen dürfen, Bananen und Rosinenbrot müssten verpackt sein“, erklärt Eckstein. „Was wir auf keinen Fall gemacht hätten, Teilnehmer ungeduscht

Dresden

„Die Einhaltung von Mindestabständen und die Nachverfolgbarkeit von Personenkontakten der Zuschauer sind in einer Stadt mit knapp 550 000 Einwohnern nicht zu gewährleisten“, so Eckstein. Immerhin führen die Strecken (10 km/21,1 km/42,195 km) quer durch Eblfrenz. Jeder der auch nur zufällig vorbeischaute oder entlang geht, gilt als Besucher, müsste einen Kontaktbogen ausfüllen - nicht umsetzbar. Der Veranstalter wäre im Corona-Fall aber in der Haftung.

Die Abstands-Regeln (1,5 Meter) am Start hätten das Herbst-Lauf-Event nicht gefährdet. Knifflig, aber

nach Hause zu schicken. Duschsachen ist bei Sportveranstaltungen verboten.“

Den Frust setzt der Organisator jetzt in positive Energie um und plant die 22. Auflage für den 17. Oktober 2021.

„Mit einer Vorbereitungszeit von 14 Monaten werden wir ein Konzept entwickeln, welches uns den Marathon erfolgreich durchführen lässt“, ist Eckstein überzeugt ...



Peter Eckstein muss schweren Herzens den Marathon absagen.

26:32 bei Erstligist DHfK • Die Rückkehr nach langer Zwangspause Göde: „Müssen cleverer spielen!“



Die Tiger vom HC Elbflorenz haben beim Testspiel in Leipzig die Zähne gezeigt. Aber sie müssen cleverer werden.

LEIPZIG - Nach über fünf Monaten Corona-Zwangspause ohne Spiel gab es gestern für Bundesligist SC DHfK Leipzig und den HC Elbflorenz aus der 2. Liga das lang ersehnte Comeback auf dem Handball-Parkett. Die „Tiger“ aus Dresden unterlagen in der Messestadt - vor leeren Zuschauerrängen - mit 26:32 (13:15).

Dass der HCE nach langer

Durststrecke gleich zum Auftakt der Vorbereitung auf so einen starken Kontrahenten traf, hatte seinen Grund. „Wir können nur gegen Erst- oder Zweitligisten antreten, weil die sich auch haben testen lassen“, erklärte Trainer Rico Göde. Deshalb fiel das ursprünglich zuvor geplante Spiel gegen Oberligist Plauen aus. Nur kein Risiko eingehen, heißt die Devise. Mannschaft und Betreuer des HC Elbflorenz hatten

sich am Dienstag und Donnerstag zwei Corona-Tests unterzogen - alle brachten ein negatives Ergebnis.

Göde hatte schon vorab erklärt, dass das Resultat von Leipzig für ihn Nebensache ist. Nach den umkämpften 60 Minuten mit einer weitgehend ausgeglichenen ersten Halbzeit fasste der Trainer zusammen: „Ich bin nicht unzufrieden. Es war der Anfang. Wir wissen, woran wir arbeiten müssen. Wir müssen cleverer Handball spielen.“ **steg**



Elbflorenz Dresden

Foto: Lutz Hentschel



MONOPOLY EDITION CHEMNITZ Das Spiel für unsere Stadt

Stadt der Moderne, Stadt der industriellen Tradition, Karl-Marx-Stadt. Erblüht in der Zeit der industriellen Revolution gibt Chemnitz am gleichnamigen Fluss noch heute zahlreiche Impulse für Wirtschaft und Architektur aber auch für Kunst und Kultur sowie Sport - mit der MONOPOLY Stadt-Edition Chemnitz findet diese Vielfalt nun auch ihren Weg auf das berühmteste Brettspiel der Welt. Sichern Sie sich die exklusive „Gold-Edition“ des Monopoly Chemnitz. Die auf 250 Stück limitierte Auflage enthält die exklusive Sonderspielfigur „Goldener Nischel“ - das Karl-Marx-Monument. Jedes Spiel ist nummeriert als eines von nur 250 Exemplaren.



Brettspiel für 2-8 Spieler ab 8 Jahren inkl. versandkostenfreier Lieferung 49,95 €

Hier erhältlich:

www.ddv-lokal.de · Telefon 0351 - 48 64 18 27 · bei der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof

*DDV Lokal ist ein Unternehmen der DDV MEDIENGRUPPE

Sächsische Zeitung/Chemnitz Online/Alte 20. 01/08/20 Dresden

Wird sein erstes Spiel seit 6 Monaten zum Fingerzeig für die US Open?

Zverev droht Hammer-Auftakt

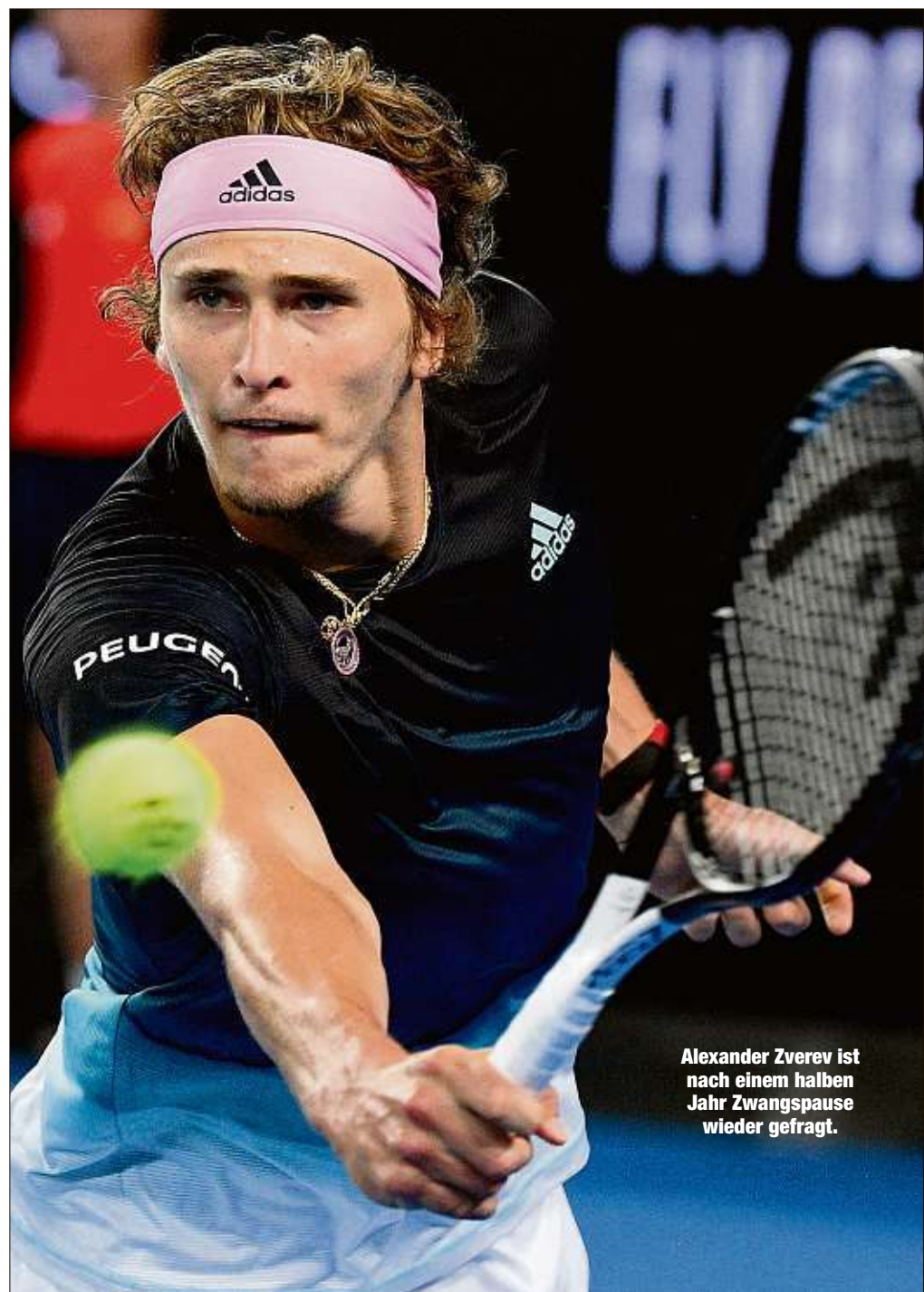
NEW YORK - Im ersten richtigen Tennisspiel seit einem halben Jahr wartet auf Alexander Zverev wahrscheinlich gleich ein Härtestest. Nach einem Freilos in der ersten Runde könnte der Hamburger beim nach New York verlegten Masters-Event von Cincinnati zum Auftakt auf den früheren Welttranglisten-Ersten Andy Murray treffen.

Vorausgesetzt, der Brit setzt sich in der ersten Runde gegen Frances Tiafoe (USA) durch. Ein langsames Einspielen nach der langen Pause wird es also nicht geben. Der 23-jährige Zverev wird gleich voll gefordert sein und einen Fingerzeig geben, wie gut er die lange, der Coronavirus-Pandemie geschuldete Auszeit überstanden hat.

Tennis

Zuletzt hatte Zverev Ende Februar im mexikanischen Acapulco auf der ATP-Tour gespielt, nach seinem klaren Zweitrunden-Aus hielt sich die Nummer sieben der Welt in Florida fit, kehrte dann nach Europa zurück. Nun ist er, seit neuestem vom spanischen Ex-Profi David Ferrer trainiert, in New York. Seit ein paar Tagen weit er auf der Anlage des USTA Billie Jean King National Tennis Center, auf der ab dem 31. August auch die US Open stattfinden sollen.

Wegen Corona sind weder beim Masters-1000-Turnier in den kommenden Tagen noch bei den US Open Zuschauer und Journalisten zugelassen. Die Profis wohnen zumeist in einem Flughafen-Hotel, nur die Stars der Branche haben sich Häuser angemietet, in denen sie rund um die Uhr kontrolliert werden. Auf die Anlage darf nur, wer negativ auf das Virus getestet ist. Grüne Ambänder dienen als Zeichen dafür.



Alexander Zverev ist nach einem halben Jahr Zwangspause wieder gefragt.

Foto: dpa/Andy Brownbill

Nachrichten

Northug gesteht Sucht

SKILANGLAUF - Petter Northug (34/2 x Olympia-, 13 x WM-Gold) räumt Probleme mit Kokain & Co. ein. Nach dem Karriereende 2018 habe dies angefangen. Zuletzt wurde der Norweger laut Polizei mit 168 km/h in einer 110-Zone gestoppt.

Geschke und Koch dabei

RAD - Simon Geschke (Berlin) und Jonas Koch (Schwäbisch Hall) stehen im Tour-de-France-Aufgebot ihres Teams CCC.

Williams verkauft

FORMEL 1 - Der englische Rennstall Williams gehört nun einer US-Investmentgesellschaft. Dorilton Capital kaufte das finanziell angeschlagene Team.

Klosterhelfen sagt ab

LEICHTATHLETIK - Langstrecken-Ass Konstanze Klosterhelfen (Leverkusen) hat den Start beim morgigen Diamond-League-Meeting in Stockholm abgesagt. Die WM-Dritte über 5 000 m plagten Probleme im Becken.

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredirektor: Heini Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landessportlkt.: Thomas Staudt, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Lippelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Grise (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Dennis Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351 990 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351 4864-2661, -2678 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371 690963-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341 2491-4222
Abo-Kundendienst: 0351 4864 2696 (Dresden) 0371 690966 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Beteiligungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Fit für Start in Frankreich? Buchmann optimistisch!



Der Post von Emanuel Buchmann bei Instagram.

Deutschlands Tour-Hoffnung Emanuel Buchmann (27) befindet sich nach seinem Sturz am Sonnabend beim Critérium du Dauphiné auf dem Weg der Besserung.

In den italienischen Alpen absolvierte Buchmann laut einer Aufzeichnung seiner Tracking-App am Dienstag eine 42,23 km lange Trainingsfahrt mit 1055 Höhenmetern.

Tour de France

„Ich habe immer noch Rückenschmerzen, aber auf dem Rad ist es besser als zu Fuß. Ich kann leicht trainieren und es wird von Tag zu Tag besser“, schrieb der Ravensburger auf Instagram und postete dazu ein Bild aus dem italienischen Livigno.

Drei Tage zuvor war der Bora-hansgrohe-Profi gestürzt und hatte sich schwere Prellungen sowie Hautabschürfungen zugezogen. Zu dem Zeitpunkt lag Buchmann auf Platz drei in der Gesamtwertung bei

der Tour-Generalprobe in den französischen Alpen. Hinsichtlich seines Startes bei der am 29. August in Nizza beginnenden 107. Frankreich-Rundfahrt gibt sich Buchmann zuversichtlich: „Im Moment konzentrieren wir uns auf die Physiotherapie, aber ich bin optimistisch, dass für die Tour alles in Ordnung sein wird.“ Nach seinem vierten Platz im Vorjahr peilt der Kletterspezialist in diesem Jahr das Podium an.



Emanuel Buchmann peilt bei der Tour de France in diesem Jahr eine Podestplatzierung an.

Fotos: dpa/Valentin Flaureau, Instagram/@emmanuelbuchmann

8. RALLYE ELBFLORENZ
MIT ABSTAND DIE GRÖSSTE RALLYE
11./12. SEPTEMBER 2020

TOTAL **Rallye Elbflorenz** **Volkswagen Zentrum Dresden** **HypoVereinsbank**

Quer durch die Sächsische Schweiz

Die Rallye Elbflorenz soll auch 2020 rollen – der zweite Abschnitt führt an Königstein und Kirnitzsch vorbei.

200 Oldtimer und ihre Insassen wagen sich am 12. September auf eine gut 250 Kilometer lange Strecke bergauf, bergab, links und rechts entlang des Elbtals: Die achte Rallye Elbflorenz führt dabei im zweiten Streckenabschnitt mitten durch die Sächsische Schweiz.



Im zweiten Streckenabschnitt führt die achte Rallye Elbflorenz am 12. September von Pirna bis Neustadt in Sachsen, mitten durch die romantische Landschaft des Elbsandsteingebirges.

Foto: Martin Schumann; Grafik: DDV Mediengruppe

Nur eine ist noch älter

Nach der Mittagspause im Barockgarten Großsedlitz passieren die Teams den Pirnaer Marktplatz. Mit malerischen Ausblicken auf die Festung Königstein und den Lilienstein geht es weiter. Das Spektrum der Mobile reicht von den Baujahren der späten 1920er- bis in die

1980er-Jahre. Exakt 50 verschiedene Marken sind dieses Jahr vertreten: zum Beispiel Porsche, Mercedes-Benz, Wartburg, Volkswagen, Alfa Romeo, Citroën und und und... Durch Bad Schandau und das Kirnitzschtal schlängeln sich die historischen Automobile und werden die ebenso historische Kirnitzschtal-

bahn grüßen, die seit 1898 Wanderer, Touristen und Kurgäste zu ihren Zielen befördert und damit tatsächlich sogar die betagten Rallye-Protagonisten zumindest alterstechnisch in den Schatten stellt. Mit Hinterhermsdorf erreicht das Rallyefeld dann den östlichsten Punkt der diesjährigen Strecke. Von hieran

geht es nun wieder westwärts Richtung Landeshauptstadt, zunächst durch die Seidenblumenstadt Sebnitz. Mit dem Schloss Langburkersdorf wartet die perfekte Kulisse für ein stilvolles Kaffeetrinken – selbstverständlich wie alle Stopps und Prüfungen entlang der Strecke kontaklos und Corona-konform. In Neustadt müssen die Teams die vom Hauptsponsor TOTAL präsenzierte Wertungsprüfung absolvieren. Schließlich wird der rechtselbische Teil von Pirna erreicht – mittlerweile liegen schon gut zwei Drittel der Strecke und mehrere Stunden Fahrt hinter den Teilnehmern. Auf zum Endspurt: Der weitere Streckenverlauf der 8. Rallye Elbflorenz wird nächsten Sonnabend an dieser Stelle vorgestellt.

Weitere Informationen:
www.rallye-elbflorenz.de
www.facebook.com/RallyeElbflorenz

Das ist normal in einer Ehe, hat er gesagt.

Aber jetzt rede ich:



08000 116 016

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN



anonym + kostenfrei + 24 h + mehrsprachig
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

überlieferte Erzählung
schweiz. Kantons-hauptstadt
Medizin
franz. hinweisendes Fürwort
italien. Provinz-hauptstadt
Kose-name e. span. Königin
ein weiches Metall
Feuer-schutz-wand
Früchte
dt. Rund-funk-sender (Abk.)
kreis-runde Stütze
Luft (griech.)
Wert-papiere
hohe Rücken-trage
musika-lischer Halbton
Vorname der Negri †
Stamm in Ghana

Vorder-seite
ge-streiftes Steppen-pferd
rotierendes Werkzeug
Über-mittlung, Über-tragung
ein Insek-tid (Abk.)
Vorname Kerke-lings
Sammel-bücher
math.: ein Ganzes
orientalischer Nomade
Stadt in der Vulkan-eeifel

Zuhörer-schaft
recken, weiten
Film-schwein-chen
norw. Pop-gruppe
germa-nischer Speer
Trink-uten-silien
spanisch: Jahr
Wasser-fahr-zeug
Essens-zubereit-ung
Pferde-zuruf: Los!

Sahne
Jahrgeld für Fürsten
wieder-kehrender Komet
exakt
Kfz-Z. Rosen-heim
Stern-bild des Südhim-mels
Weg-länge des Kolbens

Ehren-name der röm. Kaiser
Stemm-werk-zeug
leitender Ange-stellter
ein Insekt
Null beim Roulett
Schick-sal

engl. Frauen-kurz-name
italien. Insel (Tos-kana)
Klatsch
weh-klagen

Kinder-spiel-zeug
Haupt-stadt v. West-böhmen
lang-haarige Woll-sorter
Abk.: zum Exempel
Schutz der Schild-kröte
Bewoh-ner der Hptst. Italiens
Abk.: Altes Testa-ment

Rufname von Crosby †
brit. Pop-Musiker (Chris)
augen-blicklich
digitales Telefon (Abk.)

Teil der Leder-herstellung
Fuß-glied
Wider-borstig-keit

unab-lässig
altgerm. Stamm
griech. Götter-vater
belustig-nd
Kalb-, Ziegen-, o. Schaf-leder
Stoff-wechsel-krank-heit
röm. Militär-straße
organ. Stick-stoffver-bindung
hebrä-isch: ja
ein Vorname Poes
Schell-fisch-art

Eier im Vogel-nest
Haupt-stadt von Angola
Kobold
Glas-licht-bild (Kw.)
ein Stern-bild des Südens
ein Schie-nen-fahr-zeug

Strom durch Lüttich
persön-liches Fürwort
Jazzge-sangs-stil
Teil des hess. Berg-lands
alles ohne Aus-nahme

unauf-hörlich
Lärm
ein dt. Bundes-kanzler (Helmut)
Segel-leine
amerik. Rei-hen-tanz
zustim-mende Antwort

latein.: Göttin
Frauen-name
Griff
spani-scher Artikel
Gebiet zum Bebauen
ein europ. Staat (Abk.)
Kaviar-fisch

feier-liches Gedicht
spanischer Artikel
Gebiet zum Bebauen
franz. Männer-name
Initialen von Kishont

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11

Kurort am Meer
unbestimmter Artikel
gehobener Beamter
ugs.: Ersatz-kaffee
starkes Seil
Trocken-heit
Gehalt
Zier-pflanze
Schub-fach
nicht dick
Harze von Tropen-bäumen
eine Kleider-größe (engl.)
holl. Geigen-virtuose (André)
Back-masse
int. Kfz-K. Sri Lanka
Rasse
Ablösung des letzten Rätsels

KURZRAUSGEWÄRTIG
Keltner
KRIMINALRÄTSEL
Kombinieren - Rätseln - Lösen
NEU!
Hier dreht sich alles um den Krimi!
Kombinieren - Rätseln - Lösen
www.keltner.de

MOPO am Sonntag
Wie gut kennen Sie die Ostliga
JETZT 3 Monate testen & Kaffee gratis dazu!
KAFFEE CREMA
KAFFEE VIRTUOSE
KAFFEE VIRTUOSE (André)

Infos + BESTELLUNG:
0371 69066-3350
www.abo-mopo.de/kaffee

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, Abo-service, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Ich bestelle die Morgenpost am Sonntag für 3 Monate zum Vorzugspreis von 7,90 €!
Wenn die Morgenpost am Sonntag mich nicht überzeugt, teile ich dies dem Mopo-Abo-service innerhalb der Testlesezeit schriftlich mit. Ansonsten habe ich nichts mehr zu tun und erhalte die Morgenpost am Sonntag zum jeweils gültigen Preis von derzeit 7,90 € monatlich frei Haus. Danach ist eine Kündigung schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich.

Name, Vorname
PLZ, Ort
Straße, Hausnummer
Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen
Geburts-tag

IBAN
Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankkennung: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

Bitte senden Sie mir eine Rechnung

Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugs Ermächtigung

Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. Außerhalb dieser Städte kann dieses 3-monatige Testabo der Morgenpost am Sonntag nur per Post für 15,40 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-service, Telefon 0371 69066-3350.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für die Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz.
Widerspruchrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-medien-gruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbearbeiter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister
o per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder
o per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609
MS 720/COU

ORIGINAL sächsisch

Den Sommer genießen ...

Diegestuhl je € 49,90!
mit SZ-Card € 44,90!
Motive: Feiorahmd.
Daheeme is scheen
Buchenholz, lasiert, TÜV-geprüft,
Liegefläche 990 x 420 mm

Stroh- und Gartenhut
€ 7,95! Motiv: Aggsbärde

+ EIN BUCH GRATIS!
1 von 5 Titeln wählen, ab 20 € Einkaufswert*
(außer Buchbestellungen)

HIER ERHÄLTЛИCH!
www.DDV-LOKAL.de
www.original-sächsische.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

Telefon: (0351) 48 64 18 27
www.original-sächsische.de

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

ORIGINAL sächsisch

Porzellan-Tasse für einen witzigen Start in den Tag

+ EIN BUCH GRATIS!
1 von 5 Titeln wählen, ab 20 € Einkaufswert*
(außer Buchbestellungen)

Der frühe Fochel gann misch ma!

HIER ERHÄLTЛИCH!
www.DDV-LOKAL.de
www.original-sächsische.de

Kleinanzeigen schnell und bequem per Telefon
0351/840 444

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Kontakte

NEU Chemnitz! Die Frau deiner Fantasien! Wild, lieb, charmant, sexy und gerne offen für neues! ☎ 0151-63991758!

Achtung, da kommt Ihre Frau! Kleine Scherz! Viel Spaß beim Weiterlesen!

Sachsens neues Erotikportal!
LIEBE24
www.LIEBE24.de

Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist
Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

MORGENPOST am Sonntag

BEQUEM NACH HAUSE!

Jetzt 3 Monate testen & Kaffee gratis dazu!

MORGENPOST am Sonntag

KAFFEE CREMA
KAFFEE VIRTUOSE

Infos + BESTELLUNG:
0371 69066-3350
www.abo-mopo.de/kaffee

CORONA Sachsen im Ausnahmezustand

CHRONIK DER JAHRHUNDERT-PANDEMIE

Softcover | 112 Seiten
€ [D] 20,00

NEU

Sachsen im Ausnahmezustand

Das Buch beschreibt die Tage mit Corona - Geschichten von Hilfsbereitschaft und Sorgen, von schmerzvollen Erfahrungen und neuer Hoffnung, von Hamsterkäufen, Hilferufen und Super-Virologen. Emotionale Fotos und Tagebucheinträge erinnern an eine einmalige Situation, die so noch keiner erlebt hat.

DDV EDITION
DDV EDITION | SZ GmbH | Ostra-Allee 20 | 01067 Dresden

0351 4864-1827 | www.ddv-lokal.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Zeitschriftenhandel.

*DDV Edition ist der Buchverleger der DDV MEDIENGRUPPE



www.mopo-herbstwanderung.de

AM 13.9.2020: HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT



Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich!

Wandern Sie auf ausgeschilderten Etappen von Meissen über Sieben-eichen, Naustadt, Polenz und Waldburg zurück nach Meissen.

Start: 7-11 Uhr Meissen, Elbparkplatz an der Altstadtbrücke

- FAMILIEN-TOUR:** 16 km, 3 Etappen, Gehzeit 4 Stunden
- MOPO-TOUR:** 26 km, 5 Etappen, Gehzeit 6 Stunden
- BONUS-TOUR:** 30 km, 5 Etappen, Gehzeit 7 Stunden

Ihr Startpaket enthält:

- offizielles T-Shirt „Wander-Vöschel im Anflug“ (Gr. S, M, L, XL)
- Mund-/Nasenbedeckung „Wander-Vöschel im Anflug“
- Flyer mit Strecke + Stempelkarte
- Gutscheine für Getränke und Snack
- **VVO-KombiTicket** für kostenfreie An- und Abreise

Teilnahmegebühr: Erwachsene: 19 €
Kinder bis 16 Jahre: 15 €
Familien (2 Erw. + bis zu 2 Ki. bis 16 J.): 39 €

Kinder bis zur Einschulung wandern kostenfrei mit und erhalten kein Startpaket.

+++ Mit SZ-/Mopo-Card erhalten Sie Ihr Startpaket jeweils 4 € günstiger +++

Voranmeldung erforderlich! Jetzt im SZ-/MOPO-Treffpunkt sowie DDV LOKAL Dresden, Radebeul, Meissen, Pirna, Freital, Chemnitz und online¹ auf www.mopo-herbstwanderung.de!

¹ Online-Anmelde-schluss: 2.9.2020

Mit freundlicher Unterstützung:

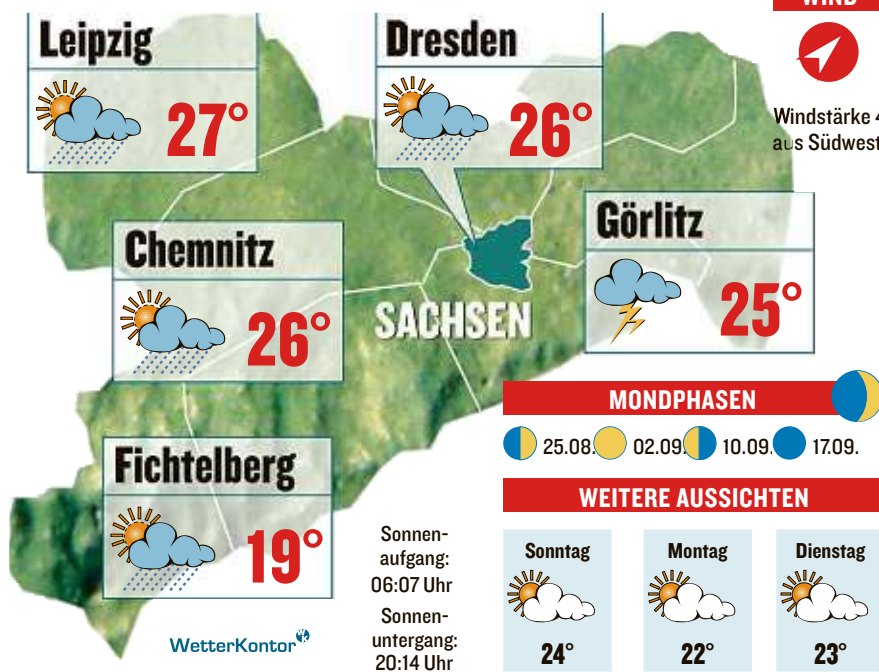


*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.** Sie sollten darauf achten, dass Sie im Überschwang der Gefühle keine Versprechungen machen, die sich später als nicht haltbar herausstellen.
- STIER - 21.4. - 20.5.** Wenn Sie im Reinen mit sich selbst sind, dann strahlen Sie Entschlossenheit und Zuversicht aus. Versuchen Sie es und gehen Sie in sich!
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.** Geben Sie nichts auf das, was andere über Sie sagen, Sie wissen es besser. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Überlegungen, denken Sie intensiv nach.
- KREBS - 22.6. - 22.7.** Auch wenn es nicht so aussieht, es gibt etwas Positives zu entdecken. Bisher lief nicht alles so glatt über die Bühne, das wird sich ändern.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.** Seien Sie neuen Dingen gegenüber aufgeschlossen, aber schalten Sie trotzdem den Verstand nicht aus. Besonders bei finanziellen Fragen.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.** Träumerei und Liebe gehen bei Ihnen oft Hand in Hand. Übersehen Sie aber vor lauter rosaroten Wolken nicht, dass ein Gewitter in der Luft liegt.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.** Widmen Sie sich nur Routineaufgaben oder nehmen Sie mal ein paar Tage frei. Sie sind im Moment nicht in der Lage, Leistung zu bringen.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.** Halten Sie im Gespräch eine klare Linie ein! Sie können alles zum Ausdruck bringen, müssen aber darauf achten, sich nicht im Ton zu vergreifen.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.** Mit Ihren Fähigkeiten und Ihren Kräften müssen Sie besonders gut haushalten. Sie sind supergut gelaunt, was Sie noch attraktiver macht.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.** Jemand liegt auf Ihrer Wellenlänge und kann Ihr Herz berühren. Gehen Sie Diskussionen aus dem Weg, man wird Ihre Meinung nicht verstehen.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.** Was wollen Sie denn, es funktioniert doch alles und Geld bringt es auch noch. Fußgymnastik unter dem Tisch ist besser als gar kein Sport.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.** Bleiben Sie auf der Hut. Obwohl Sie gut drauf sind, kann der Alltag hart und kräfteraubend werden. Jemand versucht, es Ihnen schwer zu machen.

WETTER HEUTE



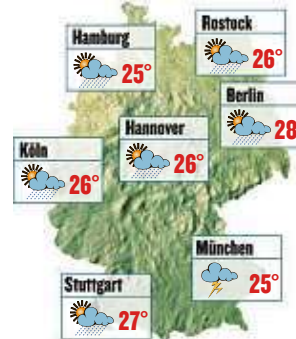
BIO-WETTER

Asthmatiker werden zurzeit besonders geplagt und müssen mit Atemproblemen rechnen. Bei erhöhten Blutdruckwerten können sich heute Kreislaufbeschwerden einstellen. Personen mit einer entsprechenden Vorbelastung sollten sich möglichst schonen.

SACHSEN

Der Tag beginnt mit vielen Wolken, gebietsweise gibt es Regengüsse, örtlich auch Gewitter. Im Laufe des Tages klingen die Schauer und Gewitter ab, die Wolken lockern auf. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 25 und 27 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus West bis Südwest. Nachts kühlt sich die Luft bis 16 Grad ab.

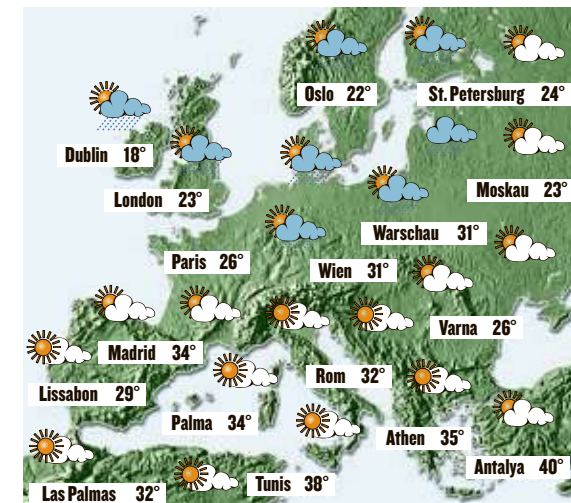
DEUTSCHLAND-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	20-24°
Deutsche Nordseeküste	20-23°
Deutsche Ostseeküste	20-24°
Algarve-Küste	20-23°
Westliches Mittelmeer	23-28°
Östliches Mittelmeer	23-29°
Kanarische Inseln	23-24°

URLAUBS-WETTER



Agadir	36°, Schauer	Nairobi	21°, wolkg
Amsterdam	23°, Schauer	New York	32°, wolkg
Barcelona	31°, Schauer	Nizza	29°, sonnig
Budapest	33°, wolkg	Prag	27°, Schauer
Dom. Republik	33°, Gewitter	Rhodos	34°, sonnig
Izmir	36°, sonnig	Rimini	31°, sonnig
Jamaika	33°, Gewitter	Rio	18°, Regen
Kairo	39°, sonnig	S. Francisco	23°, wolkg
Miami	35°, Schauer	Zürich	25°, wolkg

NOTDIENSTE

Hausärztl. Bereitschaft für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen Sa. 7 - So. 7 Uhr: Tel. 19292, zusätzlich die Ruf-Nr. 116117. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
Allgemeinärztl. Notdienst für gefährliche Patienten 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstr. 4 (Haus B/Erdgeschoss); DRK Gemeinnützige Krankenhaus GmbH Sachsen, DRK Krankenhaus Rabenstein, Unrutzstr. 23
Kinderärztl. Notdienst 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstr. 4 (Haus B/Erdgeschoss)
Zahnärztl. Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr: Dr. med. dent. Kost, Stollberger Str. 131, Tel. 229083
Chirurgie 9-21 Uhr: FA Schaper, Ärztehaus Clausstr. 76-80, Tel. 51 03 05
Augenärztl. Bereitschaft 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstr. 4 (Haus B/Erdgeschoss)
HNO-ärztl. Bereitschaft 9-11 Uhr: Dipl.-Med. Nitzsche, Weststr. 98a, Tel. 354 12 27
Apotheken 8-12, 20-8 Uhr: Apotheke Borna, Sandstr. 75a, Tel. 3304204; Rats-Apotheke, Am Rathaus 6, Tel. 6761951; 12-20 Uhr: Apotheke Sachsen-Allee, Thomas-Mann-Platz 1b, Tel. 4520400; Apotheke im Vita-Center, Wladimir-Sagorski-Str. 22, Tel. 2820066; Apotheke im Neefepark, Im Neefepark 3, Tel. 2409424; Apotheke im Chemnitz Center Röhrsdorf, Ringstr. 54, Tel. 03722/500000
Tierärztl. Notdienst: Gemeinschaftspraxis Dr. Plümer/Dr. Schreyer, Tel. 304973

Anzeige
HAUSGERÄTE RICHTER
Reparatur aller Fabrikate
Kaffeefüllautomaten-Service
09131 Chemnitz · Frankenberg Str. 276
0371 - 42 23 24



	7			4	1	2	
			9	7		5	
4	8	6			9		
8	2		4	5	7		
6		1		8		9	
	4	2	3		5	1	
		9			3	5	6
5			4	2			
1	3		6			7	

Sudoku täglich in der MOPO

- ▶ Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- ▶ In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- ▶ Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- ▶ Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

4	8	1	7	2	9	3	6	5
2	7	6	5	3	4	1	8	9
3	5	9	6	1	8	7	4	2
1	4	7	8	9	6	5	2	3
8	2	5	1	4	3	9	7	6
6	9	3	2	5	7	8	1	4
7	6	4	3	8	5	2	9	1
5	1	8	9	6	2	4	3	7
9	3	2	4	7	1	6	5	8

4			2			6		3
			4	8			5	1
		8		6				
					1		2	
5	9		3				7	4
	3		7					
				2		5		
1	6			9	7			
3		5			8			7



Erinnerungen, die nie verblassen

Mareike liebt es, sich an ihren freien Tagen nach dem Frühstück zurück ins Bett zu kuscheln und noch für ein, zwei Stündchen zu schlummern. So auch heute. Nachdem sie genüsslich an einem Marmeladen-Croissant geknabbert hat, ging es für die dralle Rothaarige wieder zurück in die Federn. Doch diesmal ist Mareike gar nicht nach einem Schläfchen zumute. Beim Frühstück musste sie unweigerlich an den französischen Austauschstudenten denken, den sie vor nicht allzu langer Zeit nach allen Regeln der Kunst verhasst hat. Wie schade, dass der Lover mit dem süßen Akzent inzwischen wieder zurück in seiner Heimat ist. Doch zum Glück sind die Erinnerungen an das heiße Tête-à-Tête noch allgegenwärtig...

MORGENPOST

22.8.2020

Foto: 123RF

Sorge um Känguru-Baby Wo ist Mila?

KAISERSLAUTERN - Seit einigen Wochen ist Mila, das süße Albino-Känguru-Baby, der Star im Kaiserslauterer Zoo. Doch jetzt ist der junge Hüpfen weg. Der Zoo befürchtet, dass das Tier gestohlen wurde. „Unser kleiner Star ist spurlos verschwunden“, sagte Zoo-

direktor Matthias Schmitt über das plötzliche Verschwinden des weißen Kängurus. Am Mittwochabend habe man festgestellt, dass Mila nicht mehr in seinem Gehege war. Normalerweise würde sich das Känguru-Baby nicht weit von der Mutter entfernen, so Schmitt. Mit

Jägern und Suchhunden habe man nach dem jungen Tier gesucht - ohne Erfolg. Daraufhin habe man bei der Polizei Anzeige wegen Diebstahls erstattet. „Wir ermitteln in alle Richtungen“, sagte ein Sprecher der Polizei. „Wir können nicht ausschließen, dass es gestohlen wurde.“

Skurriles aus aller Welt



Aus dem Zoo Kaiserslautern ist ein Albino-Känguru-Baby wie dieses spurlos verschwunden. (Symbolbild)

Foto: image images

DDR-Rocker wurde 82 Jahre alt

Puhdys-Mitbegründer Harry Jeske ist tot



Jeske litt unter anderem an Diabetes, saß zuletzt im Rollstuhl. Die Aufnahme entstand 2019 in der Stadthalle Restock.

BERLIN - Er war nicht nur Musiker bei den Puhdys, sondern lange auch ihr Manager - und das älteste Band-Mitglied: Harry Jeske ist im Alter von 82 Jahren in Wismar gestorben.

„Harry war damals der beste Manager der DDR“, sagt Puhdys-Sänger Dieter „Maschine“ Birr (76). „Ihm haben wir sehr viel zu verdanken.“ Wegen einer Ohrenkrankheit stieg Bassist Jeske 1997 aus der Band

aus. Bei 80 bis 100 Live-Konzerten pro Jahr könne er gesundheitlich nicht mehr mithalten, begründete er damals diesen Schritt.

Danach zog er sich viele Jahre auf die Philippinen, seine Wahlheimat, zurück. Der gelernte Fliesenleger und Ofensetzer war mit einer Philippinerin verheiratet.

Für Harry Jeske steht das „H“ im Bandnamen der Puhdys. Er war 32 Jahre alt, als die Gruppe am 19. November 1969 in Freiberg ihr erstes Konzert gab.

Bis zum Fall der Mauer wurden die Puhdys zwölfmal zur beliebtesten Rockgruppe der DDR ge-

wählt - und schon damals regelmäßig auch von Zehntausenden Zuschauern in der Waldbühne im Westen Berlins umjubelt. 2016 löste sich die Kultband auf.

Im vergangenen Jahr standen einige der Musiker in der Rostocker Stadthalle noch einmal gemeinsam auf der Bühne - 50 Jahre nach der Gründung der Band. Jeske, schon seit längerer Zeit in Pflege, war im Publikum dabei. Er saß im Rollstuhl. Als er in die Halle gefahren wurde, gab es Riesensnapplaus.



Die Puhdys (v.l.n.r.): Dieter Hertrampf (75), Dieter Birr (76), Peter Meyer (80), Harry Jeske und Klaus Scharf-Schwedt (66).



Harry Jeske bei einem Interview im Jahr 1997. Der DDR-Rocker ist nun mit 82 Jahren verstorben.

Fotos: dpa/Jens Büttner, dpa/Bernd Wüstneck, dpa/Waltraud Grubisch



Von Sebastian Tangel

MEIN TV-WOCHENENDE



Sonntag

Mecklenburgische Seenplatte statt Malle: Guido Cantz meldet sich mit der Sommerausgabe seiner Veräppel-Show **Verstehen Sie Spaß?** in diesem Jahr aus der idyllischen Urlaubsregion im Nordosten Deutschlands. Zu sehen gibt's einen Rückblick auf die witzigsten Clips des vergangenen Jahres mit prominenten Lockvögeln wie den BVB-Stars Marco Reus und Mats Hummels. **20.15 Uhr, Das Erste**



Foto: SWR/Philipp Prodel

Der Film **Devil's Knot - Im Schatten der Wahrheit** (2015) erzählt die wahre Geschichte von drei Provinz-Teenagern (bekannt als „West Memphis Three“), die im Jahr 1993 satanistischer Morde beschuldigt wurden. Ein düsterer, mitreißender, wenn auch recht simpler Thriller, der vor allem von seinen starken Hauptdarstellern (Colin Firth, Reese Witherspoon) getragen wird. **23 Uhr, ZDFneo**



Foto: ZDF/Tina Rowden

Scouts vs. Zombies - Handbuch zur Zombie-Apokalypse (2015) ist die gefühlte einhundertdrölfte Horror-Komödie über blutrünstige Untote. Immerhin: Das Werk von Regisseur Christopher B. Landon ist so dermaßen dämlich, dass es in einem Genre, in dem es vor schlechten Filmen nur so wimmelt, sogar noch negativ herausragt. Eine beachtliche Leistung. **22.15**



Foto: Paramount Pictures

Von Kartell-Boss „El Mayo“ über Terror-Lady Samantha Lewthwaite bis hin zum Mafia-Paten Matteo Messina Denaro: Die fünfteilige Doku-Reihe **World's Most Wanted** (2020) widmet sich - wie der Titel schon sagt - den meistgesuchten Verbrechern der Welt, die trotz hoher Belohnungen und globaler Ermittlungen jahrzehntelang nicht gefasst werden konnten. Absolut sehenswert! **Netflix**



Foto: Netflix

Sonntag

Was tun, wenn sich die wohlverdiente Betriebsrente plötzlich in Luft auflöst? Richtig, einfach eine Bank ausrauben! In der wunderbar unterhaltsamen Komödie **Abgang mit Stil** (2017) beschließt eine rüstige Rentner-Gang (gespielt von den Hollywood-Haudegen Morgan Freeman, Michael Caine und Alan Armin) genau das zu tun. Da bleibt kein Auge trocken! **20.15 Uhr, Sat.1**



Foto: Warner Bros.

In **Only Lovers Left Alive** (2013) entführt Kult-Regisseur Jim Jarmusch die Zuschauer auf gewohnt unkonventionelle Art und Weise in die Welt der Blutsauger. Darin spielen Tilda Swinton und Tom Hiddleston ein intellektuelles, modernes und vor Coolness nur so strotzendes Vampir-Paar, das in der heruntergekommenen Industriestadt Detroit vor existenzielle Herausforderungen gestellt wird. **0 Uhr, SWR**



Foto: SWR Presse/Bildkommunikation

Christine Neubauer zählt zu den erfolgreichsten Schauspielerinnen Deutschlands. Warum das so ist, wird für mich immer ein Rätsel bleiben. Vielleicht liegt's daran, dass dem Zuschauer ihr gänzlich naturbelassenes Gesicht von den Öffentlich-Rechtlichen regelrecht aufgezwungen wird - so auch an diesem Sonntag in **Bella und der Feigenbaum** (2013), einem Film zum Vergessen. **14.03 Uhr, Das Erste**



Foto: ARD Dagmar Reiner Belg

In der Comedy-Serie **Ted Lasso** (2020) übernimmt ein Amerikaner-Fußball-Trainer einen Fußball-Klub in der englischen Premier League - und das, obwohl er nicht einmal weiß, dass es beim Fußball zwei Halbzeiten gibt, geschweige denn, was Abseits ist. Comedy-Star Jason Sudeikis glänzt in der Rolle des lebenswerten, wenn auch vollkommen ahnungslosen Übungsleiters aus Übersee. **Apple TV+**



Foto: Apple TV

Es geht um die Kinder ...

Heidi Klum zerrt Seal vor Gericht



Heidi Klum (47) und Sänger Seal (57), hier bei einer Gala in New York vor mehr als zehn Jahren, waren von 2005 bis 2014 miteinander verheiratet.

Foto: imago images/zuma press

LOS ANGELES - Acht Jahre nach ihrer Trennung treffen sich Heidi Klum (47) und Ex-Mann Seal (57) vor Gericht wieder. Die „Germany's next Topmodel“-Moderatorin mit Wohnsitz in Los Angeles will mit ihren vier Kindern im Herbst nach Deutschland fliegen. Dem Sänger passt das aber gar nicht in den Kram.

Heidi Klum hat bei einem US-Gericht eine „Notfall-Anhörung“ beantragt, um mit ihren Kindern Leni (16), Henry (14), Johan (13) und Lou (10) für dreieinhalb Monate nach Deutschland reisen zu können. Dort sollen die Dreharbeiten für die neue GNTM-Stafel stattfinden. Das berichtet das „People“-Magazin.

Heidis Ex-Mann Seal, mit dem sich die Model-Mama das Sorgerecht für die vier Kinder teilt, hat damit allerdings ein Problem. Wegen der Corona-Pandemie will der Sänger nämlich nicht, dass seine Kids nach Europa reisen, heißt es. Die privaten Gespräche zwischen den Ex-Ehepartnern hätten bisher zu keiner Lösung geführt.

Wie Heidis Anwälte das Gericht wissen ließen, möchten Leni, Henry, Johan und Lou die Zeit nicht ohne ihre Mutter verbringen. Zudem würde Seal sich ohnehin „höchstens sporadisch“ um die Kinder kümmern.

Heidis älteste Tochter Leni schrieb sogar einen Brief an ihren Adoptivpapa, in dem sie ihn eindringlich darum bittet, die Reise zu erlauben.



Foto: dpa/PA Wire/Facundo Arrizabalaga

Meghan schaltet sich in US-Wahlkampf ein

Herzogin Meghan (39) ist offenbar kein Trump-Fan.

LOS ANGELES - Herzogin Meghan (39) hat an einem Online-Treffen teilgenommen, um Frauen zu ermutigen, bei der US-Präsidentenwahl ihre Stimmen abzugeben. Das kam nicht bei jedem gut an.

„Wir alle wissen, was in diesem Jahr auf dem Spiel steht“, sagte die gebürtige US-Amerikanerin zu Beginn ihrer vierminütigen Ansprache. „Wir können mit dieser Wahl etwas verändern.“ Meghan gilt als Kritikerin von Donald Trump (74), seinen Namen erwähnte sie bei dem Online-Event aber nicht.

Im Netz haben wütende Briten derweil gefordert, dass die Herzogin von Sussex ihren Titel abgibt, da sie sich in politische Angelegenheiten der USA einmische.



Giulia Siegel 14 Kilo leichter „Arsch ist im Arsch“

MÜNCHEN - Giulia Siegel (45) hat nach eigenen Angaben in der Corona-Zeit 14 Kilogramm abgenommen. Während andere Frauen froh über einen solchen Gewichtsverlust wären, ist das Model zumindest mit einem Aspekt gar nicht glücklich - ihrer inzwischen doch recht flachen Kehreseite.

Auf Instagram teilte Siegel ein Foto, das sie im weinroten Sport-Outfit zeigt. Dazu schreibt sie: „Arsch ist im Arsch ... alles weg.“

Bevor sie Ende September bei „Das große Sat.1 Promiboxen“ in den Ring steigt, will die 45-Jährige übrigens wieder fünf Kilo draufpacken.

Der Hintern ist hin: Giulia Siegel (45) hat ihrer Ansicht nach an der falschen Stelle abgenommen.



Foto: Instagram/Giuliasiegel

Auto-Hobby-Werkstatt

Die Selbsthilfewerkstatt in Chemnitz

Annaberger Str. 150 / Ecke Uhlestr. / ☎ (03 71) 5 38 23 23

www.auto-hobby-werkstatt.de

HU/AU jeden Dienstag 14 Uhr



SELBER ÖL WECHSELN

Wir haben alles, was Sie brauchen.

- 10W-40 - 4,50 €
- 5W-40 - 6,50 €
- 5W-30 - 8,50 €

Sämtliche Hersteller-Normen werden übertraffen. Um die Entsorgung kümmern wir uns.